



Schweizerische Beratungsstelle  
für Unfallverhütung

# Unfallgeschehen in der Schweiz

**Statistik 2000**



### Herausgeber

Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu  
Laupenstrasse 11, Postfach 8236, CH-3001 Bern  
Telefon 031/390 22 22, Fax 031/390 22 30, Internet [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)

### Autoren

Roland Allenbach	<a href="mailto:r.allenbach@bfu.ch">r.allenbach@bfu.ch</a>
Christa Dähler-Sturny	<a href="mailto:c.daehler-sturny@bfu.ch">c.daehler-sturny@bfu.ch</a>
Stefan Siegrist	<a href="mailto:s.siegrist@bfu.ch">s.siegrist@bfu.ch</a>

### Druck

Ackermanndruck AG, Liebefeld  
1/2000/6000

### Copyright

© bfu

Alle Rechte vorbehalten. Die Wiedergabe einzelner Teile des Berichts ist unter Quellenangabe gestattet.

### Bemerkung

Aus Platzgründen können wir in dieser Publikation nicht die männliche und weibliche Formulierung verwenden. Wir bitten die Leserschaft um Verständnis.

## Unfall

	<b>Todesursachen – Krankheiten und Unfälle/Gewalteinwirkung</b>	
TKU.T.01	Todesfälle nach Altersklasse und Ursache, 1996 .....	7
TKU.T.02	Todesfälle pro 100 000 Einwohner nach Altersklasse, 1996 .....	7
	<b>Unfall – Nichtberufsbereich</b>	
UNB.T.01	Unfallgeschehen Schweiz, 1997 .....	8
UNB.G.01	Unfallgeschehen Schweiz im Nichtberufsbereich, 1997 .....	8
UNB.T.02	Entwicklung der verunfallten UVG-Versicherten, 1986–1998 .....	9
UNB.T.03	Soziale Unfallkosten im Nichtberufsbereich, 1997 .....	10
	<b>Unfall – Strassenverkehr</b>	
USV.T.01	Verunfallte und Getötete im Strassenverkehr (Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1999 .....	11
USV.G.01	Verunfallte im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme (Hochrechnung bfu), 1997 .....	11
USV.T.02	Unfallgeschehen im Strassenverkehr, 1965–1999 .....	12
USV.G.03	Verunfallte im Strassenverkehr, 1965/1999 .....	13
USV.T.03	Verunfallte nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999 .....	14
USV.G.04	Case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte) nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999 ..	15
USV.T.04	Fahrzeugbestand, 1965–1999 .....	16
USV.T.05	Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometer nach Fahrzeugart .....	17
USV.T.06	Verunfallte pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Fahrzeugart, 1965–1999 .....	17
USV.T.07	Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometer nach Ortslage, 1970–1999 .....	18
USV.T.08	Verunfallte pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Ortslage, 1970–1999 .....	18
USV.T.09	Verunfallte Kinder (0–14 Jahre) im Strassenverkehr, 1980–1999 .....	19
USV.T.10	Verunfallte Kinder (0–14 Jahre) im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999 .....	19
USV.T.11	Verunfallte Junge (18–24 Jahre) im Strassenverkehr, 1980–1999 .....	20
USV.T.12	Verunfallte Junge (18–24 Jahre) im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999 .....	20
USV.T.13	Verunfallte Senioren (65 Jahre und mehr) im Strassenverkehr, 1980–1999 .....	21
USV.T.14	Verunfallte Senioren (65 Jahre und mehr) im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999 .....	21
USV.T.15	Verunfallte Fussgänger, 1980–1999 .....	22
USV.G.06	Entwicklung der Anzahl Getöteten auf/nicht auf Fussgängerstreifen, 1980–1999 .....	23
USV.G.07	Wahrscheinlichkeit als Fussgänger bei einer Kollision mit einem Personenwagen getötet zu werden .....	23
USV.T.16	Verunfallte 16- bis 18-jährige Lenker von Motorrädern mit Ausweis Kat. F, 1992–1999 .....	24
USV.G.08	Verletzte 16- bis 18-jährige Lenker von Motorrädern mit Ausweis Kat. F, 1992–1999 .....	24
USV.T.17	Verunfallte bei Unfällen mit möglichem Einfluss von Alkohol, 1980–1999 .....	25
USV.G.09	Blutalkoholkonzentration und Unfallrisiko im Strassenverkehr .....	25
USV.T.18	Verunfallte bei Unfällen mit möglichem Geschwindigkeitseinfluss, 1980–1999 .....	26
USV.G.10	Geschwindigkeit und Fallhöhe .....	26
USV.T.19	Verletzte nach Altersklasse und Verkehrsteilnahme, 1999 .....	27
USV.T.20	Getötete nach Altersklasse und Verkehrsteilnahme, 1999 .....	28
USV.T.21	Verunfallte nach Unfalltyp und Ortslage, 1999 .....	29

USV.T.22	Verunfallte nach Strassenart und Ortslage, 1999 .....	30
USV.G.11	Case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte) nach Unfalltyp und Ortslage, 1999 .....	30
USV.T.23	Verunfallte nach Verkehrsteilnahme und Ortslage, 1999 .....	31
USV.T.24	Getötete im internationalen Vergleich, 1980–1999 .....	32
USV.T.25	Getötete im internationalen Vergleich, 1980–1999 .....	33
	<b>Unfall – Sport</b>	
USP.T.01	Verunfallte im Sport (Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 .....	34
USP.T.02	Verunfallte nach Sportart, 1985–1998 .....	36
	Verunfallte nach Sportart und Altersklasse, 1998 .....	37
USP.T.03	Verletzungen nach Sportart (prozentuale Aufteilung), 1998 .....	38
USP.T.04	Verunfallte beim Schneesport nach Geschlecht und Unfalltyp, 1998 .....	40
USP.G.01	Altersstruktur der Kollisionsbeteiligten beim Schneesport, 1999 .....	40
	<b>Unfall – Haus und Freizeit</b>	
UHF.T.01	Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung (Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 .....	41
UHF.T.02	Verunfallte in Haus und Freizeit nach Unfallhergang (Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 .....	42
UHF.T.03	Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung, 1985–1998 .....	43
UHF.T.04	Verunfallte nach Unfallhergang, 1985–1998 .....	44
UHF.T.05	Verunfallte nach Altersklasse und Unfallhergang, 1998 .....	45
UHF.G.03	Verunfallte der Altersklassen 20–29 und 60+, 1998 .....	45
UHF.T.06	Verletzungen nach Betätigung (prozentuale Aufteilung), 1998 .....	46
UHF.T.07	Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung und Unfallhergang, 1998 .....	48

**Verhalten**

	<b>Verhalten – Strassenverkehr</b>	
VSV.T.01	Tragquoten von Sicherheitsgurten der Personenwagenlenker, 1980–2000 .....	49
VSV.T.02	Tragquoten von Sicherheitsgurten der Rücksitzpassagiere in Personenwagen, 1995–2000 .....	49
VSV.T.03	Helmtragquoten der motorisierten Zweiradfahrer, 1999/2000 .....	50
VSV.T.04	Helmtragquoten der Velofahrer nach Altersklasse, 1999/2000 .....	50
VSV.T.05	Geschwindigkeitsverhalten auf Autobahnen, 1972–1996 .....	51
	<b>Verhalten – Sport</b>	
VSP.T.01	Tragquoten der Schutzausrüstung beim Inline-Skating, 1999/2000 .....	52
VSP.G.01	Anzahl getragene Schutzartikel beim Inline-Skating, 2000 .....	52
VSP.G.02	Blutalkoholkonzentration bei Schneesportlern nach Tagesstunde, 1999 .....	53
VSP.G.03	Blutalkoholkonzentration bei Schneesportlern nach Alter, 1999 .....	53

**Einstellung**

	<b>Einstellung – Strassenverkehr</b>	
ESV.G.01	Akzeptanz von Verkehrssicherheitsmassnahmen (bfu-Umfrage), 1999 .....	54
ESV.G.02	Einstellung zu gesetzlichen und sozialen Normen (bfu-Umfrage), 1999 .....	55
ESV.G.03	Selbstberichtetes Präventionsverhalten beim Autofahren (bfu-Umfrage), 1999 .....	56
ENB.G.01	Selbstberichtetes Präventionsverhalten in Sport, Haus und Freizeit (bfu-Umfrage), 1999 .....	56

**Zeichenerklärung zu den Tabellen**

0 oder 0.0	Eine Null bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag) oder die bezeichnete Grösse kleiner ist als die Hälfte der kleinsten Dezimalstelle.
...	Drei Punkte anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder nicht erhoben wird.

**Abkürzungen / Begriffe**

BFS	Bundesamt für Statistik Verwendet werden die Statistiken zu den Verkehrsunfällen, Motorfahrzeugen, Todesursachen und zur Bevölkerung.
bfu	Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung
DemoScope	DemoScope Research and Marketing, Adligenswil
GVF	Dienst für Gesamtverkehrsfragen Die Fahrleistungen des privaten Strassenverkehrs basieren auf den GVF-Erhebungen.
IRTAD	International Road Traffic and Accident Database (OECD)
IVT	Institut für Verkehrsplanung, Transporttechnik, Strassen- und Eisenbahnbau IVT, ETH Zürich
NBU	Nichtberufsunfälle in Strassenverkehr, Sport, Haus und Freizeit
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
SSUV	Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung UVG Die Statistiken, die auf den Daten der SSUV basieren, umfassen Unfälle von Arbeitnehmern, die obligatorisch nach dem Bundesgesetz über Unfallversicherung (UVG) versichert sind.

UVG	Unfallversicherungsgesetz <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegen Berufsunfälle sind alle Arbeitnehmer (ca. 15- bis 65-jährig) obligatorisch versichert.</li> <li>• Gegen Nichtberufsunfälle sind alle Arbeitnehmer obligatorisch versichert, die mindestens 12 Stunden bei einem oder mehreren Arbeitgebern angestellt sind.</li> <li>• Alle Arbeitslosen sind gemäss der «Verordnung über die Unfallversicherung von arbeitslosen Personen» gegen Nichtberufsunfälle versichert.</li> </ul>
Verunfallte	Verletzte und getötete Personen

### Ausgangslage

In der Schweiz verunfallen pro Jahr rund 960 000 Personen bei Nichtberufsunfällen, davon etwa 1860 tödlich (S. 8). Diese Zahlen resultieren aus Hochrechnungen der bfu. Schätzungen sind deshalb notwendig, weil für den Nichtberufsbereich kaum Daten vorliegen, die alle Personengruppen bzw. die gesamte Schweiz abdecken. Die in der Publikation dargestellten Statistiken umfassen meist nur einen Teil des effektiven Unfallgeschehens. Zur Interpretation der Zahlen dienen die Erläuterungen der einzelnen Datenquellen.

### Datenquellen

<b>1</b>	Todesursachenstatistik des BFS
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständige Erhebung aller in der Schweiz bei Unfällen verstorbenen Personen</li> </ul>
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfassend</li> </ul>
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaum Angaben zu Unfallhergang und Verletzungsmuster</li> </ul>
<b>2</b>	Hochrechnung der bfu
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schätzung der Zahl der Verunfallten in der gesamten Schweiz aufgrund verschiedener Datenquellen</li> </ul>
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umfassend</li> </ul>
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Angaben zu Verletzungsmuster und Unfallfolgen</li> </ul>
<b>3</b>	UVG-Statistik der SSVU
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle gemeldeten Nichtberufsunfälle der obligatorisch nach UVG versicherten Personen (1998: ca. 3.4 Mio. Versicherte)</li> </ul>
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verletzungsmuster im Detail bekannt</li> </ul>
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlende Personengruppen (Kinder, Studierende, Senioren, andere Nichterwerbstätige)</li> <li>• Unfallhergang und Rahmenbedingungen lückenhaft</li> </ul>

<b>4</b>	Schätzung der bfu
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlussbericht des GVF zu den sozialen Kosten von Verkehrsunfällen in der Schweiz</li> <li>• Die Werte für die drei Bereiche Strassenverkehr, Sport sowie Haus und Freizeit wurden aufgrund dieses Berichts von der bfu geschätzt.</li> </ul>
<b>5</b>	Polizeilich registrierte Unfälle des BFS
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Verkehrsunfall liegt vor, wenn auf öffentlichen Strassen und Plätzen durch Fahrzeuge Personen verletzt, getötet oder Sachschäden verursacht werden.</li> </ul>
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sehr gut geeignet, um Schwerpunkte und Veränderungen über Jahre festzustellen (detaillierte Angaben zu Hergang und Rahmenbedingungen)</li> </ul>
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verletzungsmuster (im Detail) unbekannt</li> <li>• Je nach Art der Verkehrsteilnahme existiert eine grosse Zahl von nicht erfassten Unfällen (Dunkelziffer).</li> </ul>
<b>6</b>	Motorfahrzeugbestand in der Schweiz des BFS
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbank der eidg. Fahrzeugkontrolle mit Stichtag 30. September</li> </ul>
<b>7</b>	Fahrleistungen des privaten Strassenverkehrs des GVF
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• GVF-Bericht 3/95: Fahrleistungen des privaten Strassenverkehrs 1990–2015</li> </ul>
<b>8</b>	Registrierte Strassenverkehrsunfälle in der IRTAD
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle polizeilich registrierten Strassenverkehrsunfälle in den OECD-Mitgliedstaaten (z. Z. 28 Länder)</li> </ul>
<b>9</b>	Schneesportstudie der bfu
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In Zusammenarbeit mit dem Laboratorium für Biomechanik der ETH Zürich LfB durchgeführte Untersuchung aus dem Jahr 1999</li> </ul>
<b>10</b>	Erhebungen der bfu
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Repräsentative Stichprobenerhebung auf Schweizer Strassen</li> <li>• Jährlich im Frühjahr</li> </ul>
<b>11</b>	Geschwindigkeitsmessungen des IVT der ETH Zürich
Basis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IVT-Bericht Nr. 118: 25 Jahre IVT-Messungen zum Verkehrsablauf auf Autobahnen</li> </ul>



- Basis**  
 Vorteile
- Meinungsforschung von DemoScope
  - Befragung von 1000 Schweizerinnen und Schweizern
  - Repräsentativität
  - Informationen über Akzeptanz von Massnahmen
- Nachteile**
- Keine eindeutigen Rückschlüsse auf tatsächliches Verhalten

**TKU.T.01 Todesfälle nach Altersklasse und Ursache, 1996** [BFS] ①

Ursache	Altersklasse						Total
	0	1–14	15–44	45–64	65–84	85+	
	Krankheiten						
Kreislaufsystem	5	5	299	1 811	12 373	11 263	25 756
Krebskrankheiten	1	28	480	3 478	8 598	2 522	15 107
Atmungsorgane	4	6	35	262	1 881	1 580	3 768
Diabetes mellitus	1	0	23	167	1 094	719	2 004
Alkoholische Leberzirrhose	0	0	52	294	223	15	584
Infektiöse Krankheiten	3	8	368	125	221	127	852
Harnorgane	0	0	8	41	293	221	563
Andere Krankheiten	370	95	702	1 024	4 191	3 953	10 315
<b>Total Krankheiten</b>	<b>384</b>	<b>142</b>	<b>1 967</b>	<b>7 202</b>	<b>28 874</b>	<b>20 400</b>	<b>58 949</b>
	Unfälle und Gewalteinwirkung						
Unfälle	4	67	459	303	627	604	2 064
Selbsttötung	0	4	579	467	316	65	1 431
Andere Gewalteinwirkung <sup>1</sup>	2	10	60	47	39	15	173
<b>Total Unfälle und Gewalteinwirkung</b>	<b>6</b>	<b>81</b>	<b>1 098</b>	<b>817</b>	<b>982</b>	<b>684</b>	<b>3 688</b>
<b>Alle Todesfälle</b>	<b>390</b>	<b>223</b>	<b>3 065</b>	<b>8 019</b>	<b>29 856</b>	<b>21 084</b>	<b>62 637</b>

**TKU.T.02 Todesfälle pro 100 000 Einwohner nach Altersklasse, 1996** [BFS] ①

Ursache	Altersklasse						Total
	0	1–14	15–44	45–64	65–84	85+	
	Krankheiten						
Kreislaufsystem	6	0	10	107	1 349	8 851	365
Krebskrankheiten	1	2	16	206	938	1 982	214
Atmungsorgane	5	1	1	16	205	1 242	53
Diabetes mellitus	1	0	1	10	119	565	28
Alkoholische Leberzirrhose	0	0	2	17	24	12	8
Infektiöse Krankheiten	4	1	12	7	24	100	12
Harnorgane	0	0	0	2	32	174	8
Andere Krankheiten	454	8	23	61	457	3 107	146
<b>Total Krankheiten</b>	<b>471</b>	<b>12</b>	<b>64</b>	<b>427</b>	<b>3 149</b>	<b>16 032</b>	<b>835</b>
	Unfälle und Gewalteinwirkung						
Unfälle	5	6	15	18	68	475	29
Selbsttötung	0	0	19	28	34	51	20
Andere Gewalteinwirkung <sup>1</sup>	2	1	2	3	4	12	2
<b>Total Unfälle und Gewalteinwirkung</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>36</b>	<b>48</b>	<b>107</b>	<b>538</b>	<b>52</b>
<b>Alle Todesfälle</b>	<b>478</b>	<b>19</b>	<b>99</b>	<b>475</b>	<b>3 256</b>	<b>16 569</b>	<b>887</b>

<sup>1</sup> Mord, Totschlag

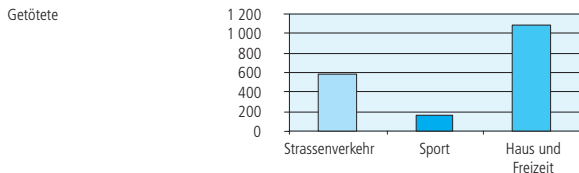
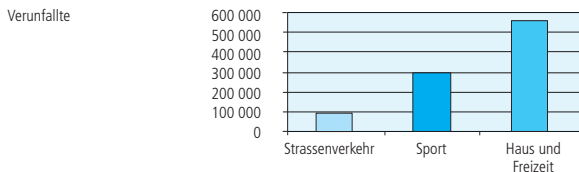
**UNB.T.01 Unfallgeschehen Schweiz, 1997**

[bfu] ②

Bereich	Verunfallte	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
Strassenverkehr	100 000	590	59
Anderer Verkehr <sup>1</sup>	3 000	30	–
Sport	296 000	160	5
Haus und Freizeit	561 000	1 080	19
<b>Total Nichtberufsunfälle</b>	<b>960 000</b>	<b>1 860</b>	<b>19</b>
<b>Total Berufsunfälle<sup>2</sup></b>	<b>ca. 250 000</b>	<b>ca. 200</b>	<b>8</b>
<b>Total Unfälle</b>	<b>ca. 1.2 Mio.</b>	<b>ca. 2 050</b>	<b>17</b>

**UNB.G.01 Unfallgeschehen Schweiz im Nichtberufsbereich, 1997**

[bfu] ②

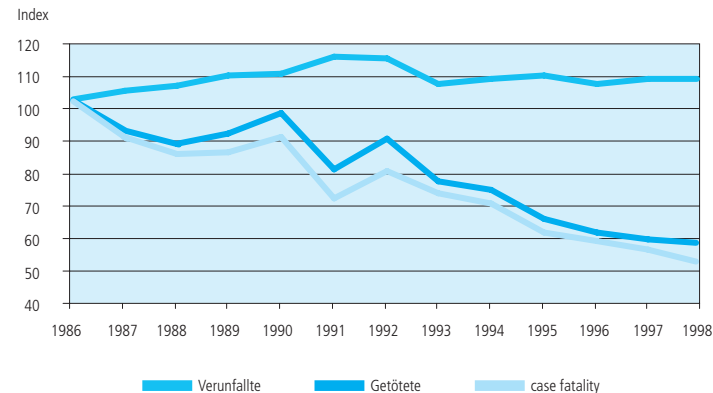


<sup>1</sup> v. a. Eisenbahn-, Wasser- und Luftverkehr    <sup>2</sup> Schätzung bfu aufgrund UVG-Daten

**UNB.T.02 Entwicklung der verunfallten UVG-Versicherten, 1986–1998** [SSUV] ③

Jahr	Verunfallte	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)	Versicherte in 1 000	Verunfallte pro 1 000 Versicherte	Getötete pro 100 000 Versicherte
1986	396 293	634	16	3 101	128	20
1987	405 951	573	14	3 213	126	18
1988	411 962	547	13	3 275	126	17
1989	424 739	568	13	3 352	127	17
1990	427 482	606	14	3 420	125	18
1991	447 515	498	11	3 383	132	15
1992	446 750	558	12	3 308	135	17
1993	415 854	474	11	3 246	128	15
1994	421 237	456	11	3 247	130	14
1995	426 019	400	9	3 228	132	12
1996	415 299	375	9	3 407	122	11
1997	420 989	360	9	3 451	122	10
<b>1998</b>	<b>421 132</b>	<b>355</b>	<b>8</b>	<b>3 451</b>	<b>122</b>	<b>10</b>

**UNB.G.02 Entwicklung der verunfallten UVG-Versicherten, 1986–1998** [SSUV] ③

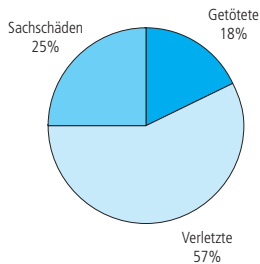


**UNB.T.03 Soziale Unfallkosten im Nichtberufsbereich, 1997** [bfu] ④

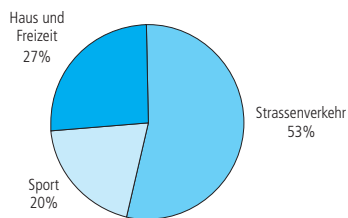
Bereich	Getötete	Verletzte	Sachschäden	Total
Kostensätze <sup>1</sup>				
Strassenverkehr	1 780 000	2 000	7 000	–
Sport	2 025 000	6 300	–	–
Haus und Freizeit	590 000	4 300	–	–
Soziale Kosten (in Mio. Fr.) <sup>2</sup>				
Strassenverkehr	1 050	2 000	2 800	5 850
Sport	324	1 865	–	2 189
Haus und Freizeit	637	2 412	–	3 049
<b>Total</b>	<b>2 011</b>	<b>6 277</b>	<b>2 800</b>	<b>11 088</b>

**UNB.G.03 Soziale Unfallkosten im Nichtberufsbereich, 1997** [bfu] ④

Soziale Kosten nach Unfallfolgen



Soziale Kosten nach Bereich



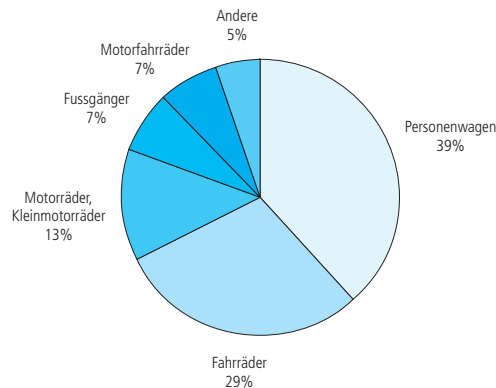
<sup>1</sup> Soziale Kosten pro Fall

<sup>2</sup> Medizinische Heilkosten, Wiedereingliederungs-, Neu- und Umbesetzungskosten, Produktionsausfälle, immaterielle Kosten, Sachschäden, Polizei- und Justizkosten, Administrativkosten der Versicherungen

**USV.T.01 Verunfallte und Getötete im Strassenverkehr**  
(Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1999 [bfu, BFS] ② ⑤

Verkehrsteilnahme	Nichtberufsunfälle im Strassenverkehr Hochrechnung bfu, 1997		Polizeilich registrierte Strassenverkehrsunfälle, 1999	
	Verunfallte	Getötete	Verunfallte	Getötete
Personenwagen	38 250	275	17 056	299
Fahrräder	29 000	53	3 342	41
Motorräder, Kleinmotorräder	13 250	83	4 193	79
Fussgänger	7 250	116	2 922	115
Motorfahrräder	7 000	27	1 400	20
Andere	5 250	36	1 197	29
<b>Total</b>	<b>100 000</b>	<b>590</b>	<b>30 110</b>	<b>583</b>

**USV.G.01 Verunfallte im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme**  
(Hochrechnung bfu), 1997 [bfu] ②

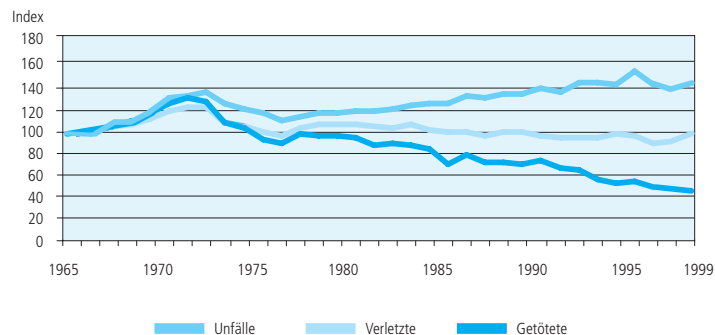


USV.T.02 Unfallgeschehen im Strassenverkehr, 1965–1999 [BFS] 5

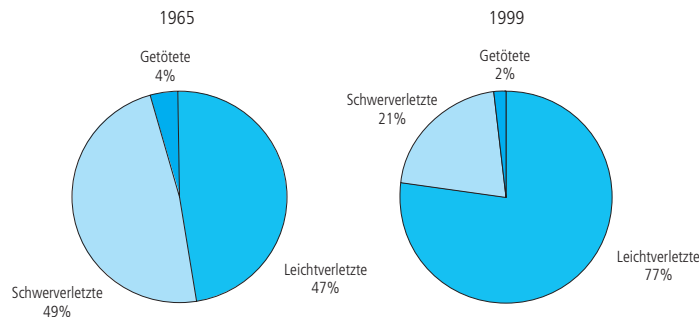
Jahr	Unfälle	Verletzte		Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)	
		leicht	schwer			Total
Absolute Zahlen						
1965	55 311	14 487	15 051	29 538	1 304	423
1970	74 709	17 667	18 314	35 981	1 694	450
1975	66 182	15 382	14 569	29 951	1 243	398
1980	67 160	17 544	14 782	32 326	1 246	371
1985	72 030	17 004	12 823	29 827	908	295
1990	79 436	18 061	11 182	29 243	954	316
1991	77 922	18 188	10 052	28 240	860	296
1992	83 434	20 839	7 844	28 683	834	283
1993	83 379	21 061	7 149	28 210	723	250
1994	82 278	22 539	6 739	29 278	679	227
1995	89 098	21 826	6 933	28 759	692	235
1996	81 914	20 362	6 177	26 539	616	227
1997	79 178	21 120	6 166	27 286	587	211
1998	77 945	21 577	6 213	27 790	597	210
<b>1999</b>	<b>79 787</b>	<b>23 228</b>	<b>6 299</b>	<b>29 527</b>	<b>583</b>	<b>194</b>

Jahr	Index				
	Unfälle	leicht	schwer	Getötete	case fatality
1965	100	100	100	100	100
1970	135	122	122	130	106
1975	120	106	97	101	95
1980	121	121	98	109	96
1985	130	117	85	101	70
1990	144	125	74	99	75
1991	141	126	67	96	70
1992	151	144	52	97	64
1993	151	145	47	96	55
1994	149	156	45	99	52
1995	161	151	46	97	53
1996	148	141	41	90	47
1997	143	146	41	92	45
1998	141	149	41	94	46
<b>1999</b>	<b>144</b>	<b>160</b>	<b>42</b>	<b>100</b>	<b>45</b>

USV.G.02 Unfallgeschehen im Strassenverkehr, 1965–1999 [BFS] 5



USV.G.03 Verunfallte im Strassenverkehr, 1965/1999 [BFS] 5



## USV.T.03 Verunfallte nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999

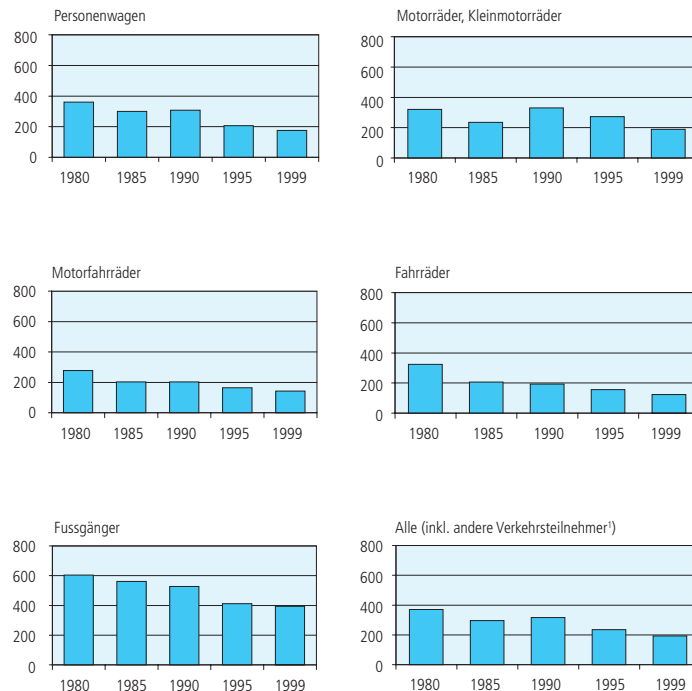
[BFS] ⑤

Jahr	Verletzte		Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)	
	leicht	schwer			Total
Personenwagen					
1980	9 755	6 189	15 944	595	360
1985	8 507	4 732	13 239	410	300
1990	10 137	4 668	14 805	469	307
1995	13 100	2 807	15 907	335	206
<b>1999</b>	<b>14 294</b>	<b>2 463</b>	<b>16 757</b>	<b>299</b>	<b>175</b>
Motorräder, Kleinmotorräder					
1980	2 022	2 189	4 211	139	320
1985	2 702	2 492	5 194	125	235
1990	2 612	2 072	4 684	160	330
1995	2 537	1 234	3 771	106	273
<b>1999</b>	<b>2 820</b>	<b>1 294</b>	<b>4 114</b>	<b>79</b>	<b>188</b>
Motorfahrräder					
1980	2 409	2 293	4 702	134	277
1985	2 355	2 008	4 363	90	202
1990	1 486	984	2 470	51	202
1995	1 234	504	1 738	29	164
<b>1999</b>	<b>993</b>	<b>387</b>	<b>1 380</b>	<b>20</b>	<b>143</b>
Fahrräder					
1980	1 059	1 247	2 306	77	323
1985	1 430	1 430	2 860	60	205
1990	1 641	1 400	3 041	60	193
1995	2 346	1 006	3 352	53	156
<b>1999</b>	<b>2 386</b>	<b>915</b>	<b>3 301</b>	<b>41</b>	<b>123</b>
Fussgänger					
1980	1 604	2 472	4 076	262	604
1985	1 410	1 804	3 214	191	561
1990	1 426	1 662	3 088	172	528
1995	1 788	1 153	2 941	126	411
<b>1999</b>	<b>1 784</b>	<b>1 023</b>	<b>2 807</b>	<b>115</b>	<b>394</b>
Alle (inkl. andere Verkehrsteilnehmer <sup>1</sup> )					
1980	17 545	14 782	32 327	1 246	371
1985	17 004	12 823	29 827	908	295
1990	18 061	11 182	29 243	954	316
1995	21 826	6 933	28 759	692	235
<b>1999</b>	<b>23 228</b>	<b>6 299</b>	<b>29 527</b>	<b>583</b>	<b>194</b>

<sup>1</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper

## USV.G.04 Case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte) nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999

[BFS] ⑤



## USV.T.04 Fahrzeugbestand, 1965–1999

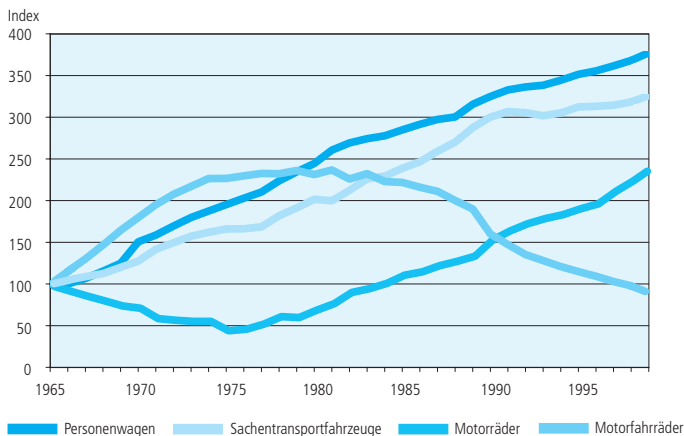
[BFS] ⑥

Jahr	Personenwagen	Sachtransportfahrzeuge <sup>1</sup>	Motorräder <sup>2</sup>	Andere Motorfahrzeuge <sup>3</sup>	Total Motorfahrzeuge	Motorfahräder <sup>4</sup>
1965	919 110	84 014	191 665	21 684	1 216 473	290 452
1970	1 383 204	106 997	142 107	33 835	1 666 143	521 505
1975	1 794 255	139 413	90 325	97 373	2 121 366	658 115
1980	2 246 752	169 402	137 340	148 772	2 702 266	671 473
1985	2 617 164	200 537	217 974	185 932	3 221 607	644 175
1990	2 985 399	252 136	299 264	240 152	3 776 951	464 609
1991	3 057 800	257 646	319 779	246 140	3 881 365	427 581
1992	3 091 230	256 611	336 448	251 299	3 935 588	392 705
1993	3 109 524	253 461	348 159	253 951	3 965 095	371 975
1994	3 165 043	256 285	357 252	255 762	4 034 342	350 916
1995	3 229 169	262 352	370 699	258 686	4 120 906	333 427
1996	3 268 073	263 019	381 984	259 531	4 172 607	317 066
1997	3 323 421	264 199	410 749	261 940	4 260 309	298 895
1998	3 383 273	267 380	435 042	263 478	4 349 173	283 722
<b>1999</b>	<b>3 467 275</b>	<b>273 954</b>	<b>464 357</b>	<b>265 105</b>	<b>4 470 691</b>	<b>264 597</b>

<sup>1</sup> Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper<sup>2</sup> Bus, Car, Landwirtschafts- und Industriefahrzeuge<sup>2</sup> Motorräder, Kleinmotorräder<sup>4</sup> werden nicht zu den Motorfahrzeugen gezählt

## USV.G.05 Fahrzeugbestand, 1965–1999

[BFS] ⑥



## USV.T.05 Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometer nach Fahrzeugart, 1965–1999

[GVF] ⑦

Jahr	Personenwagen PW	Sachtransportfahrzeuge STFZ <sup>1</sup>	Motorräder MR <sup>2</sup>	Motorfahräder MOFA
1965	16 000	2 100	620	900
1970	23 387	2 991	707	1 825
1975	27 744	3 151	548	2 303
1980	32 071	3 768	684	2 350
1985	36 468	4 254	959	1 725
1990	42 649	4 789	1 163	862
1991	43 744	4 680	1 224	723
1992	43 177	4 805	1 267	599
1993	42 258	4 805	1 286	506
1994	43 001	4 989	1 296	420
1995	43 794	4 980	1 318	410
1996	44 120 <sup>3</sup>	4 932 <sup>3</sup>	1 340 <sup>3</sup>	380 <sup>3</sup>
1997	44 870 <sup>3</sup>	4 940 <sup>3</sup>	1 440 <sup>3</sup>	360 <sup>3</sup>
1998	45 680 <sup>3</sup>	5 000 <sup>3</sup>	1 520 <sup>3</sup>	340 <sup>3</sup>
<b>1999</b>	<b>46 810<sup>3</sup></b>	<b>4 960<sup>3</sup></b>	<b>1 620<sup>3</sup></b>	<b>320<sup>3</sup></b>

## USV.T.06 Verunfallte pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Fahrzeugart, 1965–1999

[GVF, BFS] ⑤ ⑦

Jahr	Verletzte				Getötete			
	PW	STFZ	MR	pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer MOFA	PW	STFZ	MR	MOFA
1965	77	...	735	304	2.6	...	22.1	10.8
1970	75	...	543	247	2.9	...	23.3	7.8
1975	52	...	609	195	1.8	...	26.1	5.8
1980	50	19	615	200	1.9	0.5	20.3	5.7
1985	36	14	542	253	1.1	0.3	13.0	5.2
1990	35	15	403	287	1.1	0.4	13.8	5.9
1991	33	12	369	297	1.0	0.4	9.3	4.8
1992	35	12	335	347	1.0	0.4	9.8	6.0
1993	35	12	322	364	0.8	0.3	9.3	9.5
1994	37	12	318	479	0.7	0.1	8.7	9.3
1995	36	13	286	424	0.8	0.4	8.0	7.1
1996	33	13	262	427	0.7	0.3	6.9	7.1
1997	32	11	274	441	0.6	0.3	5.8	7.5
1998	34	12	250	421	0.7	0.3	4.7	5.9
<b>1999</b>	<b>36</b>	<b>14</b>	<b>254</b>	<b>431</b>	<b>0.6</b>	<b>0.3</b>	<b>4.9</b>	<b>6.3</b>

<sup>1</sup> Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper <sup>2</sup> Motorräder, Kleinmotorräder <sup>3</sup> Schätzung bfu

**USV.T.07** Fahrleistung in Mio. Fahrzeugkilometer nach Ortslage, 1970–1999

[GVF] 7

Jahr	Innerorts i.o.	Ausserorts a.o.	Autobahn AB	Total
1970	10 853	15 501	2 743	29 097
1975	12 935	15 366	5 644	33 945
1980	15 030	15 132	8 954	39 116
1985	15 921	15 375	12 402	43 698
1990	16 824	17 104	15 892	49 820
1995	16 687	17 303	16 887	50 877
<b>1999</b>	<b>17 461</b>	<b>18 213</b>	<b>18 410</b>	<b>54 084</b>

**USV.T.08** Verunfallte pro 100 Mio. Fahrzeugkilometer nach Ortslage, 1970–1999

[GVF, BFS] 5 7

Jahr	Verletzte				Getötete			
	i.o.	a.o.	AB	Total	i.o.	a.o.	AB	Total
1970	206	83	25	124	6.6	6.1	1.1	5.8
1975	144	68	16	88	3.9	4.6	0.6	3.7
1980	135	72	13	83	3.5	4.3	0.8	3.2
1985	118	62	13	68	2.3	3.1	0.5	2.1
1990	103	56	15	59	2.1	3.1	0.5	1.9
1995	103	50	17	57	1.4	2.1	0.5	1.4
<b>1999</b>	<b>101</b>	<b>47</b>	<b>19</b>	<b>55</b>	<b>1.2</b>	<b>1.7</b>	<b>0.3</b>	<b>1.1</b>

**USV.T.09** Verunfallte Kinder (0–14 Jahre) im Strassenverkehr, 1980–1999 [BFS] 5

Jahr	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
1980	1 428	1 670	3 098	78	246
1981	1 427	1 603	3 030	87	279
1982	1 397	1 582	2 979	74	242
1983	1 335	1 476	2 811	64	223
1984	1 321	1 274	2 595	53	200
1985	1 256	1 169	2 425	54	218
1986	1 319	1 155	2 474	59	233
1987	1 243	1 152	2 395	43	176
1988	1 282	1 059	2 341	38	160
1989	1 336	1 027	2 363	41	171
1990	1 289	980	2 269	48	207
1991	1 297	892	2 189	56	249
1992	1 689	668	2 357	35	146
1993	1 812	730	2 542	44	170
1994	1 975	658	2 633	46	172
1995	1 977	702	2 679	39	143
1996	1 826	603	2 429	36	146
1997	1 902	599	2 501	30	119
1998	1 873	545	2 418	42	171
<b>1999</b>	<b>1 933</b>	<b>584</b>	<b>2 517</b>	<b>42</b>	<b>164</b>

**USV.T.10** Verunfallte Kinder (0–14 Jahre) im Strassenverkehr nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999

[BFS] 5

Verkehrsteilnahme	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
Aktive Teilnahme (Lenker/Fussgänger)					
Fahrräder	544	178	722	4	55
Motorfahrräder	105	40	145	2	136
Andere Fahrzeuge <sup>1</sup>	13	8	21	2	870
Fussgänger	595	278	873	20	224
<b>Total aktive Teilnehmer</b>	<b>1 257</b>	<b>504</b>	<b>1 761</b>	<b>28</b>	<b>157</b>
Passive Teilnahme (Mitfahrer)					
Personenwagen	598	59	657	6	90
Andere Fahrzeuge	78	21	99	8	748
<b>Total passive Teilnehmer</b>	<b>676</b>	<b>80</b>	<b>756</b>	<b>14</b>	<b>182</b>
<b>Total Kinder (0–14 Jahre)</b>	<b>1 933</b>	<b>584</b>	<b>2 517</b>	<b>42</b>	<b>164</b>

<sup>1</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper und Motorräder, Kleinmotorräder

**USV.T.11 Verunfallte Junge (18–24 Jahre)  
im Strassenverkehr, 1980–1999**

[BFS] ⑤

Jahr	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
1980	5 048	4 267	9 315	290	302
1981	5 339	4 197	9 536	293	298
1982	5 534	4 252	9 786	273	271
1983	5 694	4 648	10 342	305	286
1984	5 453	4 249	9 702	277	278
1985	5 390	3 910	9 300	219	230
1986	5 489	3 864	9 353	256	266
1987	5 089	3 585	8 674	244	274
1988	5 310	3 375	8 685	228	256
1989	5 257	3 232	8 489	231	265
1990	5 050	2 967	8 017	221	268
1991	4 954	2 558	7 512	193	250
1992	5 189	1 845	7 034	172	239
1993	4 932	1 501	6 433	152	231
1994	4 974	1 405	6 379	120	185
1995	4 510	1 299	5 809	133	224
1996	4 076	1 101	5 177	118	223
1997	4 145	1 136	5 281	101	188
1998	4 250	1 104	5 354	95	174
<b>1999</b>	<b>4 570</b>	<b>1 111</b>	<b>5 681</b>	<b>88</b>	<b>153</b>

**USV.T.12 Verunfallte Junge (18–24 Jahre) im Strassenverkehr  
nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999**

[BFS] ⑤

Verkehrsteilnahme	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
Aktive Teilnahme (Lenker/Fussgänger)					
Personenwagen	2 098	446	2 544	42	162
Motorräder, Kleinstmotorräder	640	245	885	13	145
Motorfahrräder	116	22	138	3	213
Fahrräder	295	86	381	4	104
Andere Fahrzeuge <sup>1</sup>	79	17	96	3	303
Fussgänger	154	55	209	4	188
<b>Total aktive Teilnehmer</b>	<b>3 382</b>	<b>871</b>	<b>4 253</b>	<b>69</b>	<b>160</b>
Passive Teilnahme (Mitfahrer)					
Personenwagen	1 075	212	1 287	17	130
Motorräder	66	18	84	0	0
Andere Fahrzeuge	47	10	57	2	339
<b>Total passive Teilnehmer</b>	<b>1 188</b>	<b>240</b>	<b>1 428</b>	<b>19</b>	<b>131</b>
<b>Total Junge (18–24 Jahre)</b>	<b>4 570</b>	<b>1 111</b>	<b>5 681</b>	<b>88</b>	<b>153</b>

<sup>1</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper
**USV.T.13 Verunfallte Senioren (65+ Jahre)  
im Strassenverkehr, 1980–1999**

[BFS] ⑤

Jahr	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
1980	1 310	1 494	2 804	302	972
1981	1 236	1 385	2 621	282	971
1982	1 129	1 412	2 541	294	1 037
1983	1 245	1 468	2 713	273	914
1984	1 190	1 306	2 496	244	891
1985	1 164	1 300	2 464	207	775
1986	1 269	1 410	2 679	225	775
1987	1 209	1 274	2 483	232	855
1988	1 264	1 353	2 617	247	862
1989	1 261	1 324	2 585	204	731
1990	1 309	1 249	2 558	204	739
1991	1 442	1 131	2 573	199	718
1992	1 664	951	2 615	193	687
1993	1 749	945	2 694	168	587
1994	1 873	838	2 711	184	636
1995	1 760	832	2 592	165	598
1996	1 720	803	2 523	158	589
1997	1 742	803	2 545	137	511
1998	1 772	779	2 551	151	559
<b>1999</b>	<b>1 795</b>	<b>727</b>	<b>2 522</b>	<b>133</b>	<b>501</b>

**USV.T.14 Verunfallte Senioren (65+ Jahre) im Strassenverkehr  
nach Verkehrsteilnahme, 1980–1999**

[BFS] ⑤

Verkehrsteilnahme	Verletzte		Total	Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer			
Aktive Teilnahme (Lenker/Fussgänger)					
Personenwagen	606	128	734	34	443
Motorräder, Kleinstmotorräder	61	38	99	5	481
Motorfahrräder	105	60	165	3	179
Fahrräder	143	84	227	16	658
Andere Fahrzeuge <sup>1</sup>	24	5	29	4	1 212
Fussgänger	345	307	652	56	791
<b>Total aktive Teilnehmer</b>	<b>1 284</b>	<b>622</b>	<b>1 906</b>	<b>118</b>	<b>583</b>
Passive Teilnahme (Mitfahrer)					
Personenwagen	455	91	546	14	250
Andere Fahrzeuge	56	14	70	1	141
<b>Total passive Teilnehmer</b>	<b>511</b>	<b>105</b>	<b>616</b>	<b>15</b>	<b>238</b>
<b>Total Senioren (65+ Jahre)</b>	<b>1 795</b>	<b>727</b>	<b>2 522</b>	<b>133</b>	<b>501</b>

<sup>1</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper

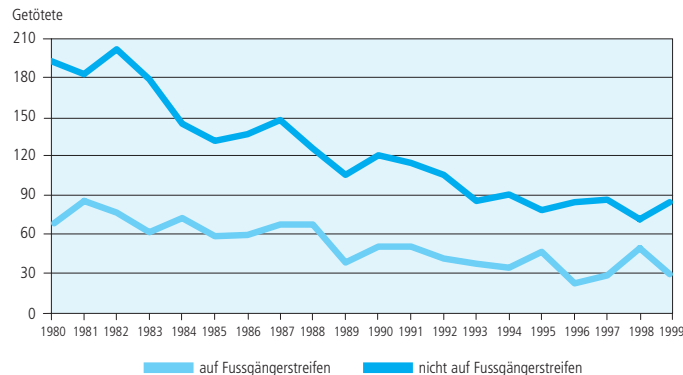
**USV.T.15 Verunfallte Fussgänger, 1980–1999**

[BFS] ⑤

Jahr	Verletzte			Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer	Total		
auf Fussgängerstreifen					
1980	641	929	1 570	69	421
1981	655	858	1 513	86	538
1982	612	870	1 482	77	494
1983	567	882	1 449	62	410
1984	576	753	1 329	73	521
1985	478	625	1 103	59	508
1986	536	714	1 250	60	458
1987	510	684	1 194	68	539
1988	544	718	1 262	68	511
1989	525	668	1 193	39	317
1990	545	644	1 189	51	411
1991	522	558	1 080	51	451
1992	582	420	1 002	42	402
1993	607	388	995	38	368
1994	601	362	963	35	351
1995	691	416	1 107	47	407
1996	576	393	969	23	232
1997	625	362	987	29	285
1998	602	419	1 021	50	467
<b>1999</b>	<b>675</b>	<b>376</b>	<b>1 051</b>	<b>30</b>	<b>278</b>
nicht auf Fussgängerstreifen					
1980	963	1 543	2 506	193	715
1981	971	1 465	2 436	183	699
1982	888	1 455	2 343	202	794
1983	889	1 387	2 276	179	729
1984	902	1 317	2 219	145	613
1985	932	1 179	2 111	132	588
1986	918	1 248	2 166	137	595
1987	847	1 180	2 027	148	680
1988	876	1 217	2 093	126	568
1989	822	1 096	1 918	106	524
1990	881	1 018	1 899	121	599
1991	849	996	1 845	115	587
1992	1 114	819	1 933	106	520
1993	1 078	753	1 831	86	449
1994	1 141	660	1 801	91	481
1995	1 097	737	1 834	79	413
1996	1 083	657	1 740	85	466
1997	1 072	593	1 665	87	497
1998	1 063	579	1 642	72	420
<b>1999</b>	<b>1 109</b>	<b>647</b>	<b>1 756</b>	<b>85</b>	<b>462</b>

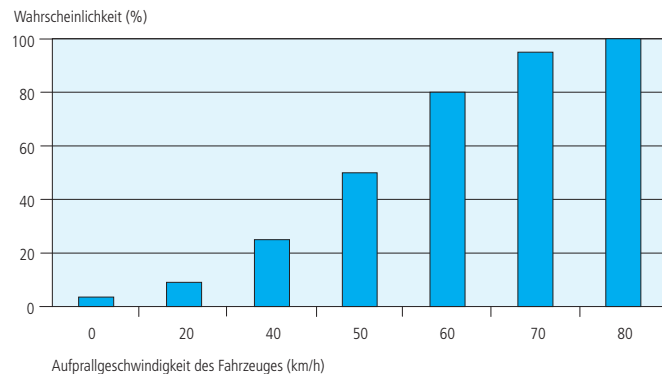
**USV.G.06 Entwicklung der Anzahl Getöteten auf/nicht auf Fussgängerstreifen, 1980–1999**

[BFS] ⑤



**USV.G.07 Wahrscheinlichkeit als Fussgänger bei einer Kollision mit einem Personenwagen getötet zu werden**

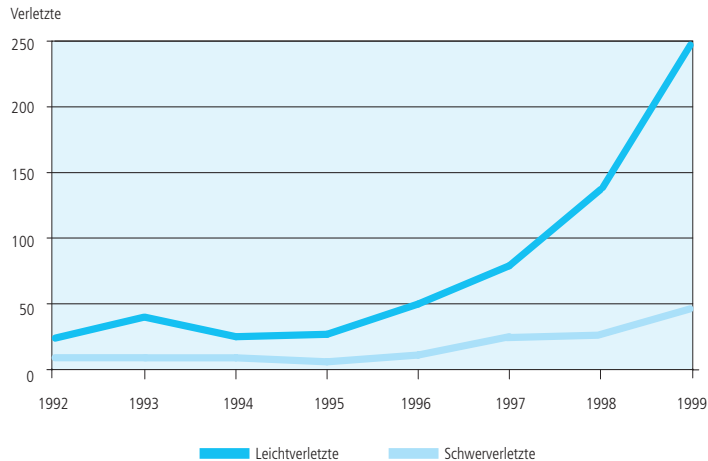
[Diverse Studien]



**USV.T.16 Verunfallte 16- bis 18-jährige Lenker von Motorrädern mit Ausweis Kat. F<sup>1</sup>, 1992–1999** [BFS] ⑤

Jahr	Verletzte			Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer	Total		
1992	25	12	37	0	0
1993	41	10	51	1	192
1994	26	10	36	0	0
1995	28	7	35	0	0
1996	51	12	63	1	156
1997	80	26	106	1	93
1998	138	28	166	1	60
<b>1999</b>	<b>246</b>	<b>57</b>	<b>303</b>	<b>1</b>	<b>33</b>

**USV.G.08 Verletzte 16- bis 18-jährige Lenker von Motorrädern mit Ausweis Kat. F<sup>1</sup>, 1992–1999** [BFS] ⑤

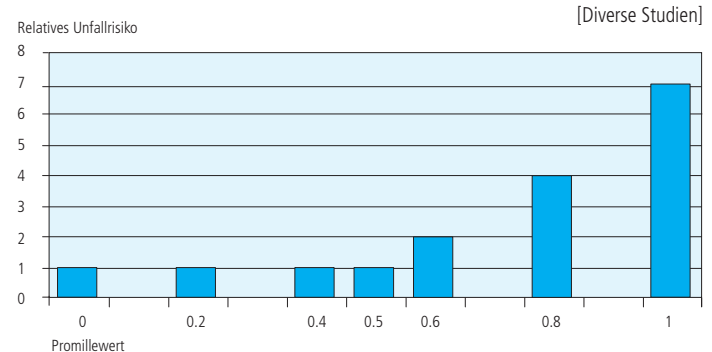


<sup>1</sup> vorwiegend 50 cm<sup>3</sup>-Töffs und -Roller mit einer Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h. Dürfen ab 16 Jahren, nach Ablegen einer einfachen theoretischen und praktischen Prüfung oder mit dem Autofahrausweis gefahren werden.

**USV.T.17 Verunfallte bei Unfällen mit möglichem Einfluss von Alkohol, 1980–1999** [BFS] ⑤

Jahr	Verletzte			Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer	Total		
1980	1 850	2 033	3 883	266	641
1981	1 914	1 883	3 797	217	541
1982	1 754	1 870	3 624	221	575
1983	1 993	1 991	3 984	215	512
1984	1 944	1 981	3 925	200	485
1985	1 827	1 793	3 620	166	438
1986	1 789	1 624	3 413	180	501
1987	1 795	1 647	3 442	164	455
1988	1 926	1 718	3 644	182	476
1989	2 034	1 706	3 740	200	508
1990	1 849	1 564	3 413	158	442
1991	2 120	1 470	3 590	184	488
1992	2 282	1 164	3 446	189	520
1993	2 157	998	3 155	147	445
1994	2 266	938	3 204	122	367
1995	1 937	930	2 867	135	450
1996	1 932	787	2 719	117	413
1997	1 870	816	2 686	114	407
1998	2 094	881	2 975	95	309
<b>1999</b>	<b>2 261</b>	<b>879</b>	<b>3 140</b>	<b>128</b>	<b>392</b>

**USV.G.09 Blutalkoholkonzentration und Unfallrisiko im Strassenverkehr** [Diverse Studien]



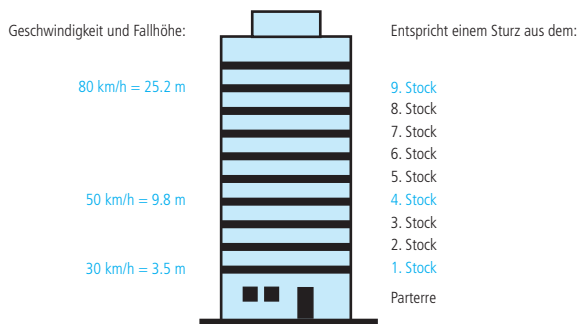
**USV.T.18 Verunfallte bei Unfällen mit möglichem Geschwindigkeitseinfluss, 1980–1999**

[BFS] 5

Jahr	Verletzte			Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer	Total		
1980	4 549	4 316	8 865	505	539
1981	4 523	4 050	8 573	482	532
1982	4 125	3 945	8 070	431	507
1983	4 479	4 125	8 604	444	491
1984	4 412	3 815	8 227	414	479
1985	4 572	3 634	8 206	391	455
1986	4 620	3 518	8 138	432	504
1987	4 228	3 422	7 650	399	496
1988	4 428	3 480	7 908	386	465
1989	4 557	3 376	7 933	431	515
1990	4 798	3 279	8 077	425	500
1991	4 613	2 793	7 406	365	470
1992	5 052	2 098	7 150	359	478
1993	4 995	1 907	6 902	321	444
1994	5 068	1 658	6 726	265	379
1995	5 004	1 788	6 792	254	360
1996	4 461	1 504	5 965	243	391
1997	4 325	1 488	5 813	215	357
1998	5 043	1 606	6 649	220	320
<b>1999</b>	<b>5 633</b>	<b>1 741</b>	<b>7 374</b>	<b>229</b>	<b>301</b>

**USV.G.10 Geschwindigkeit und Fallhöhe**

[bfu]



**USV.T.19 Verletzte nach Altersklasse und Verkehrsteilnahme, 1999** [BFS] 5

Alter	Personenwagen	Motorräder <sup>1</sup>	Motorfahrräder	Fahrräder	Fussgänger	Andere <sup>2</sup>	Total
Absolute Zahlen							
0–4	170	0	0	21	150	5	346
5–9	240	4	3	224	461	25	957
10–14	248	15	159	492	262	38	1 214
15–17	417	389	499	277	129	45	1 756
18–19	1 024	355	82	151	79	34	1 725
20–24	2 807	614	58	231	130	116	3 956
25–29	2 245	543	49	270	107	126	3 340
30–39	3 588	975	115	491	222	279	5 670
40–49	2 362	687	90	418	214	203	3 974
50–59	1 758	354	108	367	275	149	3 011
60–69	1 047	130	98	222	251	72	1 820
70–79	624	38	90	109	314	53	1 228
80+	227	10	29	28	213	23	530
<b>Total</b>	<b>16 757</b>	<b>4 114</b>	<b>1 380</b>	<b>3 301</b>	<b>2 807</b>	<b>1 168</b>	<b>29 527</b>
Verletzte pro 10 000 Einwohner							
0–4	4	0	0	1	4	0	9
5–9	6	0	0	5	11	1	22
10–14	6	0	4	12	6	1	29
15–17	17	16	20	11	5	2	71
18–19	63	22	5	9	5	2	105
20–24	68	15	1	6	3	3	96
25–29	45	11	1	5	2	3	67
30–39	30	8	1	4	2	2	47
40–49	23	7	1	4	2	2	39
50–59	19	4	1	4	3	2	33
60–69	16	2	1	3	4	1	28
70–79	13	1	2	2	6	1	25
80+	8	0	1	1	8	1	19
<b>Total</b>	<b>24</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>41</b>

<sup>1</sup> Motorräder, Kleinmotorräder

<sup>2</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper

## USV.T.20 Getötete nach Altersklasse und Verkehrsteilnahme, 1999 [BFS] ⑤

Alter	Personenwagen	Motorräder <sup>1</sup>	Motorfahrräder	Fahrräder	Fussgänger	Andere <sup>2</sup>	Total
0–4	1	0	0	1	6	1	9
5–9	3	0	0	1	7	2	13
10–14	2	3	2	2	7	4	20
15–17	12	3	10	4	1	0	30
18–19	12	4	2	3	3	0	24
20–24	47	9	1	1	1	5	64
25–29	43	22	0	1	5	2	73
30–39	52	15	0	1	11	4	83
40–49	34	13	1	5	7	3	63
50–59	32	4	1	3	5	2	47
60–69	21	2	1	6	12	5	47
70–79	25	1	2	8	18	0	54
80+	15	3	0	5	32	1	56
<b>Total</b>	<b>299</b>	<b>79</b>	<b>20</b>	<b>41</b>	<b>115</b>	<b>29</b>	<b>583</b>
Getötete pro 1 Mio. Einwohner							
0–4	248	0	0	248	15	2	22
5–9	7	0	0	2	16	5	30
10–14	5	7	5	5	17	10	48
15–17	49	12	41	16	4	0	122
18–19	73	24	12	18	18	0	147
20–24	114	22	2	2	2	12	155
25–29	87	44	0	2	10	4	147
30–39	43	13	0	1	9	3	69
40–49	33	13	1	5	7	3	61
50–59	35	4	1	3	6	2	52
60–69	32	3	2	9	18	8	72
70–79	51	2	4	16	37	0	110
80+	53	11	0	18	114	4	199
<b>Total</b>	<b>42</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>82</b>

<sup>1</sup> Motorräder, Kleinmotorräder<sup>2</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper

## USV.T.21 Verunfallte nach Unfalltyp und Ortslage, 1999 [BFS] ⑤

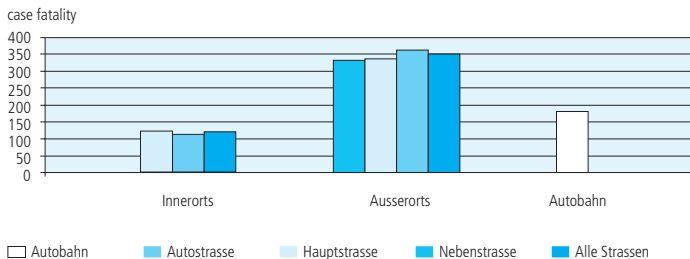
Unfalltyp	Verletzte			Getötete	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer	Total		
Innerorts					
Fussgängerunfall	1 707	897	2 604	79	294
Schleuder-/Selbstunfall	2 214	794	3 008	54	176
Begegnungsunfall <sup>1</sup>	583	194	777	15	189
Überholunfall	291	90	381	7	180
Auffahrunfall	3 248	281	3 529	2	6
Vorbeifahren <sup>2</sup>	292	61	353	5	140
Abbiegeunfall	3 494	788	4 282	19	44
Querungsunfall	1 617	337	1 954	10	51
Tierunfall	20	10	30	0	0
Anderer Unfall	511	160	671	19	275
<b>Total Innerorts</b>	<b>13 977</b>	<b>3 612</b>	<b>17 589</b>	<b>210</b>	<b>118</b>
Ausserorts					
Fussgängerunfall	81	77	158	17	971
Schleuder-/Selbstunfall	2 520	1 068	3 588	169	450
Begegnungsunfall <sup>1</sup>	647	284	931	48	490
Überholunfall	294	119	413	21	484
Auffahrunfall	1 018	120	1 138	5	44
Vorbeifahren <sup>2</sup>	43	14	57	2	339
Abbiegeunfall	1 264	348	1 612	24	147
Querungsunfall	334	97	431	8	182
Tierunfall	64	13	77	2	253
Anderer Unfall	91	29	120	14	1 045
<b>Total Ausserorts</b>	<b>6 356</b>	<b>2 169</b>	<b>8 525</b>	<b>310</b>	<b>351</b>
Autobahn					
Schleuder-/Selbstunfall	1 348	283	1 631	48	286
Begegnungsunfall <sup>1</sup>	19	17	36	3	769
Überholunfall	143	17	160	3	184
Auffahrunfall	1 164	163	1 327	1	8
Vorbeifahren <sup>2</sup>	179	26	205	3	144
Anderer Unfall	42	12	54	5	847
<b>Total Autobahn</b>	<b>2 895</b>	<b>518</b>	<b>3 413</b>	<b>63</b>	<b>181</b>

<sup>1</sup> Kreuzen in Längsrichtung<sup>2</sup> Unfall beim Vorbeifahren oder Fahrstreifenwechsel

**USV.T.22 Verunfallte nach Strassenart und Ortslage, 1999** [BFS] ⑤

Strassenart	Verletzte		Getötete Total	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer		
Innerorts				
Hauptstrasse	7 869	1 754	9 623	117
Nebenstrasse	5 878	1 765	7 643	86
Anderer Strasse	230	93	323	7
<b>Total Innerorts</b>	<b>13 977</b>	<b>3 612</b>	<b>17 589</b>	<b>210</b>
Ausserorts				
Autostrasse	251	68	319	11
Hauptstrasse	4 414	1 372	5 786	202
Nebenstrasse	1 643	691	2 334	88
Anderer Strasse	48	38	86	9
<b>Total Ausserorts</b>	<b>6 356</b>	<b>2 169</b>	<b>8 525</b>	<b>310</b>
Autobahn				
<b>Total Autobahn</b>	<b>2 895</b>	<b>518</b>	<b>3 413</b>	<b>63</b>
Zusammen				
Autobahn	2 895	518	3 413	181
Autostrasse	258	68	326	12
Hauptstrasse	12 283	3 126	15 409	319
Nebenstrasse	7 521	2 456	9 977	174
Anderer Strasse	271	131	402	15
<b>Zusammen</b>	<b>23 228</b>	<b>6 299</b>	<b>29 527</b>	<b>583</b>

**USV.G.11 Case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte) nach Strassenart und Ortslage, 1999**



**USV.T.23 Verunfallte nach Verkehrsteilnahme und Ortslage, 1999** [BFS] ⑤

Verkehrsteilnahme	Verletzte		Getötete Total	case fatality (Getötete pro 10 000 Verunfallte)
	leicht	schwer		
Innerorts				
Personenwagen	6 978	873	7 851	60
Motorräder	1 491	586	2 077	20
Kleinmotorräder	535	141	676	2
Motorfahrräder	831	282	1 113	7
Fahrräder	2 040	714	2 754	23
Anderer <sup>1</sup>	418	83	501	6
Fussgänger	1 684	933	2 617	92
<b>Total Innerorts</b>	<b>13 977</b>	<b>3 612</b>	<b>17 589</b>	<b>210</b>
Ausserorts				
Personenwagen	4 676	1 158	5 834	189
Motorräder	645	508	1 153	53
Kleinmotorräder	90	28	118	2
Motorfahrräder	161	105	266	13
Fahrräder	345	201	546	18
Anderer <sup>1</sup>	347	90	437	16
Fussgänger	92	79	171	19
<b>Total Ausserorts</b>	<b>6 356</b>	<b>2 169</b>	<b>8 525</b>	<b>310</b>
Autobahn				
Personenwagen	2 640	432	3 072	50
Motorräder	59	31	90	2
Anderer Fahrzeuge	188	44	232	7
Fussgänger	8	11	19	4
<b>Total Autobahn</b>	<b>2 895</b>	<b>518</b>	<b>3 413</b>	<b>63</b>
Zusammen				
Personenwagen	14 294	2 463	16 757	299
Motorräder	2 195	1 125	3 320	75
Kleinmotorräder	625	169	794	4
Motorfahrräder	993	387	1 380	20
Fahrräder	2 386	915	3 301	41
Anderer <sup>1</sup>	951	217	1 168	29
Fussgänger	1 784	1 023	2 807	115
<b>Zusammen</b>	<b>23 228</b>	<b>6 299</b>	<b>29 527</b>	<b>583</b>

<sup>1</sup> v. a. Sachtransportfahrzeuge wie Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper

## USV.T.24 Getötete im internationalen Vergleich, 1980–1998 [IRTAD] ⑧

Land	Getötete pro 1 Mio. Motorfahrzeuge <sup>1</sup>			Getötete pro 1 Mio. Einwohner <sup>1</sup>		
	1980	1990	1998	1980	1990	1998
A	718	419	200	265	203	119
AUS	432	231	145	223	136	94
B	638	430	275	243	199	147
CDN	400	234	163	227	149	97
<b>CH</b>	<b>447</b>	<b>245</b>	<b>137</b>	<b>192</b>	<b>139</b>	<b>84</b>
CZ	482	401	299	122	125	132
D	488	264	157	193	140	95
DK	367	307	214	135	123	94
E	640	575	280	176	232	151
F	629	420	...	254	199	151
FIN	401	290	173	115	130	78
GB	331	214	125	110	93	59
GR	1 063	737	516	150	202	...
H	904	1 124	513	152	234	135
I	471	227	167	164	124	110
IRL	619	454	303	166	136	124
IS	278	174	169	110	94	98
J	273	236	140	97	118	85
L	641	327	193	270	185	134
N	239	151	142	89	78	80
NL	426	233	148	142	92	68
NZ	354	332	217	189	215	133
P	1 518	774	307	315	322	224
PL	1 092	811	557	168	192	183
ROK	9 540	3 683	803	172	334	226
S	249	179	118	102	91	60
TR	...	...	755	...	148	101
USA	316	242	200	225	179	153

A	Österreich	F	Frankreich	L	Luxemburg
AUS	Australien	FIN	Finnland	N	Norwegen
B	Belgien	GB	Grossbritannien	NL	Niederlande
CDN	Kanada	GR	Griechenland	NZ	Neuseeland
CH	Schweiz	H	Ungarn	P	Portugal
CZ	Tschechien	I	Italien	PL	Polen
D	Deutschland	IRL	Irland	ROK	Korea
DK	Dänemark	IS	Island	S	Schweden
E	Spanien	J	Japan	TR	Türkei
				USA	Vereinigte Staaten von Amerika

<sup>1</sup> innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall gestorben

## USV.T.25 Getötete im internationalen Vergleich, 1980–1998 [IRTAD] ⑧

Land	Getötete pro 1 Mia. Fahrzeugkilometer <sup>1</sup>			Getötete total (absolut) <sup>1</sup>		
	1980	1990	1998	1980	1990	1998
A	56	28	14	2 003	1 558	963
AUS	...	...	...	3 274	2 331	1 755
B	50	28	17	2 396	1 976	1 500
CDN	...	...	...	5 461	3 960	2 934
<b>CH</b>	<b>31</b>	<b>19</b>	<b>11</b>	<b>1 209</b>	<b>925</b>	<b>597</b>
CZ	59	52	...	1 261	1 291	1 360
D	37	20	12	15 050	11 046	7 792
DK	25	17	11	690	634	499
E	...	...	...	6 522	9 032	5 957
F	44	26	17	13 672	11 215	8 918
FIN	21	16	9	551	649	400
GB	22	13	7	6 010	5 217	3 421
GR	...	...	27	1 446	2 050	2 226
H	...	...	...	1 630	2 432	1 371
I	...	...	...	9 220	7 151	6 326
IRL	28	19	...	564	478	458
IS	21	14	14	25	24	27
J	29	23	14	11 388	14 595	10 805
L	...	...	...	98	70	57
N	19	12	11	362	332	352
NL	27	14	9	1 996	1 376	1 066
NZ	...	...	...	597	729	502
P	...	...	...	2 941	3 017	2 126
PL	...	...	...	6 002	7 333	7 080
ROK	...	...	...	6 449	14 174	10 416
S	16	12	8	848	772	531
TR	...	...	128	4 839	8 212	6 416
USA	21	13	10	51 091	44 529	41 471

## USP.T.01 Verunfallte im Sport

(Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 [bfu, SSUV] ② ③

Sportart/Sportartengruppe	Nichtberufsunfälle im Sport Hochrechnung bfu, 1997		SSUV-Statistik, 1998		Sportart/Sportartengruppe	Nichtberufsunfälle im Sport Hochrechnung bfu, 1997		SSUV-Statistik, 1998	
	Verunfallte	Getötete	Verunfallte	Getötete		Verunfallte	Getötete	Verunfallte	Getötete
Geräteturnen	6 500		860	0	Selbstverteidigung (Judo, Jiu-Jitsu, Karate)	2 500		1 900	0
Laufen, Jogging	5 500		4 200	0	Schwimmen, Ringen	1 500		940	0
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	3 500		1 800	0	Anderer Kampfsportarten	1 000		640	0
Leichtathletik	3 000		540	0	<b>Total Kampfsportarten</b>	<b>5 000</b>	...	<b>3 480</b>	<b>0</b>
Anderes Turnen	3 500		2 421	0	Fussball	56 000		40 120	0
<b>Total Turnen</b>	<b>22 000</b>	...	<b>9 821</b>	<b>0</b>	Basketball	9 000		4 100	0
Bergwandern (ohne Klettern)	5 000		2 307	5	Volleyball	9 000		4 620	0
Anderer Bergsport	500		492	12	Handball	7 000		3 760	0
<b>Total Bergsport</b>	<b>5 500</b>	...	<b>2 799</b>	<b>17</b>	Land-, Roll- und Unihockey	5 000		2 980	0
Skifahren alpin	51 000		25 811	4	Tennis	4 500		2 941	1
Snowboarden	25 000		9 362	0	Badminton (Federball)	2 500		1 440	0
Eishockey	7 000		4 480	0	Squash	1 500		1 320	0
Schlitteln, Bobfahren, Skeleton	6 500		1 982	0	Anderer Ballspiele	3 500		2 780	0
Eislaufen, Eiskunstlauf	6 000		1 540	0	<b>Total Ballspiele</b>	<b>98 000</b>	...	<b>64 061</b>	<b>1</b>
Skilanglauf	1 500		961	0	<b>Total Kugel-, Wurf und Schlagspiele</b>	<b>1 000</b>	...	<b>960</b>	<b>0</b>
Tourenskifahren	500		286	6	Radrennsport	1 500		740	0
Anderer Wintersport	1 500		921	1	Rennsport mit Motorfahrzeugen	1 000		1 100	0
<b>Total Wintersport</b>	<b>99 000</b>	...	<b>45 343</b>	<b>11</b>	Anderer Rennsport mit Fahrzeugen	500		25	5
Baden, Schwimmen	9 000		4 505	5	<b>Total Fahrzeugrennsport/Training</b>	<b>3 000</b>	...	<b>1 865</b>	<b>5</b>
Rudern, Bootfahren, Segeln	1 500		1 042	2	Radfahren (inkl. Biking, ohne Strassenverkehr)	20 500		2 203	2
Anderer Wassersport	3 500		2 404	4	Inline-Skating, Rollschuhlaufen	14 000		4 822	2
<b>Total Wassersport</b>	<b>14 000</b>	...	<b>7 951</b>	<b>11</b>	Reiten, Pferdesport	7 000		3 386	2
					Übrige Sport- und Spielarten	7 000		5 265	5
					<b>Total Andere Sport- und Spielarten</b>	<b>48 500</b>	...	<b>15 676</b>	<b>11</b>
					<b>Total Sport</b>	<b>296 000</b>	<b>160</b>	<b>151 956</b>	<b>56</b>

## USP.T.02 Verunfallte nach Sportart, 1985–1998

[SSUV] ③

Sportart/Sportartengruppe	1985	1990	1995	1998
Laufen, Jogging	5 451	5 403	4 740	4 200
Gymnastik, Fitnessstraining, Aerobic	960	2 050	2 100	1 800
Geräteturnen	1 310	1 211	1 060	860
<b>Total Turnen</b>	<b>12 611</b>	<b>13 305</b>	<b>11 880</b>	<b>9 821</b>
Bergwandern (ohne Klettern)	3 518	1 922	2 008	2 307
<b>Total Bergsport</b>	<b>4 071</b>	<b>2 570</b>	<b>2 452</b>	<b>2 799</b>
Skifahren alpin	23 058	18 620	26 612	25 811
Snowboarden	...	...	6 044	9 362
Eishockey	4 120	4 202	5 160	4 480
Schlitteln, Bobfahren, Skeleton	1 475	790	3 040	1 982
Eislaufen, Eiskunstlauf	1 850	1 900	1 620	1 540
Skilanglauf	2 207	1 041	1 020	961
Tourenskifahren	169	184	283	286
<b>Total Wintersport</b>	<b>33 039</b>	<b>28 178</b>	<b>44 259</b>	<b>45 343</b>
Baden, Schwimmen	4 264	5 299	4 331	4 505
Rudern, Bootfahren, Segeln	990	1 345	1 282	1 042
Tauchen	731	111	163	303
<b>Total Wassersport</b>	<b>7 357</b>	<b>8 887</b>	<b>8 181</b>	<b>7 951</b>
Selbstverteidigung (Judo, Jiu-Jitsu, Karate)	...	...	1 940	1 900
Schwingen, Ringen	...	...	1 501	940
<b>Total Kampfsportarten</b>	<b>3 541</b>	<b>3 171</b>	<b>4 041</b>	<b>3 480</b>
Fussball	45 062	48 592	44 543	40 120
Volleyball	...	...	4 800	4 620
Basketball	...	...	3 720	4 100
Handball	...	...	4 081	3 760
Tennis	...	...	3 761	2 941
Squash	...	...	1 480	1 320
<b>Total Ballspiele</b>	<b>65 923</b>	<b>73 084</b>	<b>69 607</b>	<b>64 061</b>
<b>Total Kugel-, Wurf- und Schlagspiele</b>	<b>860</b>	<b>890</b>	<b>900</b>	<b>960</b>
<b>Total Fahrzeuggrennsport/Training</b>	<b>1 342</b>	<b>1 612</b>	<b>1 548</b>	<b>1 865</b>
Inline-Skating, Rollschuhlaufen	...	...	1 661	4 822
Reiten, Pferdesport	2 942	3 691	3 102	3 386
Radfahren (inkl. Mountain-Biking)	...	...	1 360	2 203
Gleitschirmfliegen	...	...	442	444
<b>Total Andere Sport- und Spielarten</b>	<b>6 813</b>	<b>9 510</b>	<b>10 907</b>	<b>15 676</b>
<b>Total Sport</b>	<b>135 557</b>	<b>141 207</b>	<b>153 775</b>	<b>151 956</b>

## Verunfallte nach Sportart und Altersklasse, 1998

[SSUV] ③

	–19	20–29	30–39	Altersklasse			Total	davon Getötete
				40–49	50–59	60+		
	80	900	1 620	900	580	120	4 200	0
	140	540	520	340	180	80	1 800	0
	80	360	220	140	40	20	860	0
	<b>700</b>	<b>2 580</b>	<b>3 200</b>	<b>1 900</b>	<b>1 080</b>	<b>361</b>	<b>9 821</b>	<b>0</b>
	120	301	482	580	624	200	2 307	5
	<b>1 320</b>	<b>5 405</b>	<b>7 103</b>	<b>6 882</b>	<b>4 321</b>	<b>780</b>	<b>25 811</b>	<b>4</b>
	2 380	4 722	1 660	460	140	0	9 362	0
	960	1 960	1 140	380	40	0	4 480	0
	120	700	660	302	180	20	1 982	0
	160	520	440	300	120	0	1 540	0
	0	60	180	121	540	60	961	0
	20	2	120	42	82	20	286	6
	<b>5 000</b>	<b>13 650</b>	<b>11 503</b>	<b>8 747</b>	<b>5 523</b>	<b>920</b>	<b>45 343</b>	<b>11</b>
	600	1 060	1 201	1 060	403	181	4 505	5
	40	341	300	200	121	40	1 042	2
	20	61	181	21	0	20	303	3
	<b>780</b>	<b>2 102</b>	<b>2 442</b>	<b>1 642</b>	<b>704</b>	<b>281</b>	<b>7 951</b>	<b>11</b>
	280	860	680	80	0	0	1 900	0
	320	480	100	40	0	0	940	0
	<b>740</b>	<b>1 760</b>	<b>860</b>	<b>120</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3 480</b>	<b>0</b>
	5 840	17 860	10 980	4 220	1 100	120	40 120	0
	460	1 660	1 460	760	240	40	4 620	0
	940	1 720	980	380	60	20	4 100	0
	800	1 700	940	220	100	0	3 760	0
	140	280	780	1 060	501	180	2 941	1
	60	560	420	220	40	20	1 320	0
	<b>9 380</b>	<b>26 580</b>	<b>17 200</b>	<b>7 920</b>	<b>2 541</b>	<b>440</b>	<b>64 061</b>	<b>1</b>
	40	180	160	260	280	40	960	0
	<b>360</b>	<b>621</b>	<b>542</b>	<b>241</b>	<b>81</b>	<b>20</b>	<b>1 865</b>	<b>5</b>
	800	1 660	1 441	680	181	60	4 822	2
	281	1 283	840	660	261	61	3 386	2
	80	581	840	461	220	21	2 203	2
	0	140	181	102	20	1	444	4
	<b>1 981</b>	<b>5 284</b>	<b>4 382</b>	<b>2 863</b>	<b>983</b>	<b>183</b>	<b>15 676</b>	<b>11</b>
	<b>19 101</b>	<b>53 205</b>	<b>40 895</b>	<b>24 414</b>	<b>11 876</b>	<b>2 465</b>	<b>151 956</b>	<b>56</b>

## USP.T.03 Verletzungen nach Sportart (prozentuale Aufteilung), 1998 [SSUV] ③

Sportart/Sportartengruppe	Verletzung			Verletzung				
	Fraktur	Luxation <sup>1</sup>	Distorsion <sup>2</sup>	Intrakranielle Verletzung <sup>3</sup>	Offene Wunde, Abriss, Amputation	Oberflächliche Verletzung	Kontusion <sup>4</sup>	andere Verletzung
Laufen, Jogging	2.9	6.5	55.5	0.0	7.3	4.1	12.2	11.4
Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	1.9	4.7	61.7	0.0	7.5	0.0	11.2	13.1
Geräteturnen	3.6	7.3	45.5	3.6	5.5	0.0	27.3	7.3
<b>Total Turnen</b>	<b>2.8</b>	<b>6.0</b>	<b>56.8</b>	<b>0.4</b>	<b>6.9</b>	<b>1.9</b>	<b>14.8</b>	<b>10.6</b>
Bergwandern (ohne Klettern)	9.0	8.9	33.1	0.7	12.2	7.6	11.5	17.0
<b>Total Bergsport</b>	<b>9.9</b>	<b>8.7</b>	<b>29.6</b>	<b>1.0</b>	<b>11.8</b>	<b>9.2</b>	<b>11.3</b>	<b>18.5</b>
Skifahren alpin	10.3	6.9	39.3	1.2	4.9	0.4	24.4	12.6
Snowboarden	15.8	5.9	39.4	3.1	3.1	0.3	24.1	8.2
Eishockey	9.6	5.4	23.8	1.9	17.3	0.0	38.5	3.5
Schlitteln, Bobfahren, Skeleton	17.9	2.4	38.9	0.8	4.1	1.6	20.3	14.0
Eislaufen, Eiskunstlauf	7.6	4.3	23.9	1.1	16.3	0.0	37.0	9.8
Skilanglauf	13.3	8.3	35.0	0.0	6.6	1.7	29.9	5.3
Tourenskifahren	9.8	9.8	63.4	0.2	5.4	0.0	4.9	6.6
<b>Total Wintersport</b>	<b>11.7</b>	<b>6.5</b>	<b>37.4</b>	<b>1.6</b>	<b>6.0</b>	<b>0.4</b>	<b>25.9</b>	<b>10.6</b>
Baden, Schwimmen	6.6	2.9	19.7	0.7	29.2	2.6	21.1	17.2
Rudern, Bootfahren, Segeln	11.5	0.0	27.8	0.0	24.5	1.6	26.2	8.3
Tauchen	10.4	10.4	10.4	0.0	36.6	0.0	10.4	21.7
<b>Total Wassersport</b>	<b>8.0</b>	<b>3.3</b>	<b>22.5</b>	<b>1.0</b>	<b>26.6</b>	<b>1.9</b>	<b>22.1</b>	<b>14.6</b>
Selbstverteidigung (Judo, Jiu-Jitsu, Karate)	11.9	6.4	33.9	0.9	2.8	0.0	37.6	6.4
Schwingen, Ringen	8.1	6.5	41.9	1.6	6.5	0.0	24.2	11.3
<b>Total Kampfsportarten</b>	<b>11.7</b>	<b>5.8</b>	<b>35.0</b>	<b>1.0</b>	<b>4.4</b>	<b>0.0</b>	<b>35.0</b>	<b>7.3</b>
Fussball	7.4	5.8	44.2	0.5	5.7	0.8	26.3	9.4
Volleyball	4.7	6.6	69.1	0.0	3.5	0.4	10.9	4.7
Basketball	8.8	3.1	59.5	0.0	7.9	0.4	14.1	6.2
Handball	8.8	9.2	46.1	0.9	7.8	0.5	18.9	7.8
Tennis	2.2	12.5	56.4	0.0	2.7	1.6	10.9	13.6
Squash	1.3	7.9	51.3	0.0	6.6	0.0	21.1	11.8
<b>Total Ballspiele</b>	<b>6.6</b>	<b>6.3</b>	<b>48.2</b>	<b>0.4</b>	<b>6.2</b>	<b>0.7</b>	<b>22.7</b>	<b>8.9</b>
<b>Total Kugel-, Wurf- und Schlagspiele</b>	<b>3.1</b>	<b>3.1</b>	<b>42.2</b>	<b>1.6</b>	<b>6.3</b>	<b>3.1</b>	<b>23.4</b>	<b>17.2</b>
<b>Total Fahrzeugrennsport/Training</b>	<b>23.6</b>	<b>2.4</b>	<b>14.1</b>	<b>1.6</b>	<b>9.4</b>	<b>8.6</b>	<b>31.4</b>	<b>8.8</b>
Inline-Skating, Rollschuhlaufen	12.1	2.5	28.0	0.7	8.9	12.4	25.4	9.9
Reiten, Pferdesport	14.3	4.0	20.7	4.0	4.4	4.0	36.1	12.6
Radfahren (inkl. Mountain-Biking)	5.5	5.3	15.5	1.8	14.3	10.7	35.0	11.9
Gleitschirmfliegen	38.8	0.0	29.1	0.0	2.4	2.4	7.3	19.9
<b>Total Andere Sport- und Spielarten</b>	<b>11.4</b>	<b>3.6</b>	<b>26.4</b>	<b>1.5</b>	<b>10.1</b>	<b>7.6</b>	<b>28.6</b>	<b>10.9</b>

<sup>1</sup> Verrenkung/Ausrenkung Gelenk<sup>2</sup> Verstauchung<sup>3</sup> Hirn-/Schädelverletzung<sup>4</sup> Quetschung

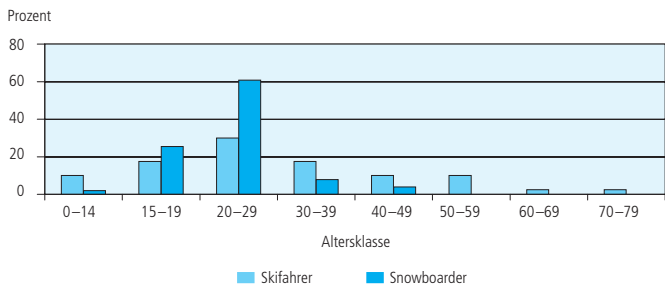
### USP.T.04 Verunfallte beim Schneesport nach Geschlecht und Unfalltyp, 1998

[SSUV] ③

Geschlecht	Selbstunfall	Kollisionen zwischen Personen	Andere/Unbekannt	Total
Skifahren				
Männer	15 223	1 004	100	16 327
Frauen	8 644	740	100	9 484
<b>Total</b>	<b>23 867</b>	<b>1 744</b>	<b>200</b>	<b>25 811</b>
Snowboarden				
Männer	6 302	80	0	6 382
Frauen	2 880	80	20	2 980
<b>Total</b>	<b>9 182</b>	<b>160</b>	<b>20</b>	<b>9 362</b>

### USP.G.01 Altersstruktur der Kollisionsbeteiligten beim Schneesport, 1999

[bfu] ⑨



### UHF.T.01 Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung

(Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 [bfu, SSUV] ② ③

Betätigung	Nichtberufsunfälle in Haus und Freizeit Hochrechnung bfu, 1997		SSUV-Statistik, 1998	
	Verunfallte	Getötete	Verunfallte	Getötete
Umhergehen in Haus und Garten	155 000		45 323	9
Anlässe, Spiele, Neckereien	79 600		3 921	0
Haushaltarbeiten, kleine Handierungen	46 100		24 587	0
Eigene Körperpflege, Kinder- und Krankenpflege	19 500		4 544	1
Mahlzeiten	15 600		5 701	1
Haustiere (nicht landwirtschaftliche Tierhaltung)	11 400		3 220	0
Andere Veranlassungen	55 700		27 309	39
<b>Total Aufenthalt in Häusern</b>	<b>382 900</b>	...	<b>114 605</b>	<b>50</b>
Gartenarbeiten	14 900		6 844	0
Botengänge, Besorgungen, Arztbesuch	8 400		3 262	0
Berufsarbeiten und -ausbildung	7 800		4 741	1
Bastelarbeiten	7 500		1 003	0
Landwirtschaft, Wein- und Obstbau, Tierhaltung	6 300		3 307	5
Holzaufbereitung und -transport	5 100		4 370	1
Unterhaltsarbeiten (Bauten)	1 600		1 841	0
Unterhalt von Fahrzeugen	1 500		1 183	2
Öffentliche Dienste	700		540	0
Andere Nebenbeschäftigungen, Zügeln	27 200		20 154	5
<b>Total Nebenbeschäftigungen</b>	<b>81 000</b>	...	<b>47 245</b>	<b>14</b>
Ausgehen	85 900		37 836	8
Volksfeste, Versammlungen, Vergnügungspark	11 200		7 238	18
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>561 000</b>	<b>1 080</b>	<b>206 924</b>	<b>90</b>

**UHF.T.02 Verunfallte in Haus und Freizeit nach Unfallhergang**

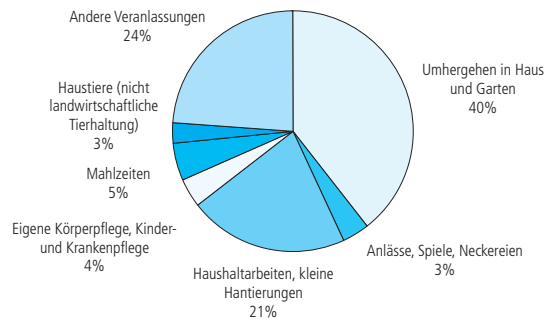
(Vergleich Hochrechnung bfu/SSUV), 1997/1998 [bfu, SSUV] ② ③

Unfallhergang	Nichtberufsunfälle in Haus und Freizeit Hochrechnung bfu, 1997		SSUV-Statistik, 1998	
	Verunfallte	Getötete	Verunfallte	Getötete
Sturz auf gleicher Ebene (auch Sturz vom Trottoir), Misstritt	161 700	...	58 453	8
Verletzung durch Scherben, Blech usw.	100 600	...	53 875	12
Sturz aus der Höhe (Leiter, Stuhl, Tritt usw.)	69 200	...	6 345	18
Sturz auf Treppe, Misstritt	59 000	...	28 138	8
Tiere (Insekten, Hund, Katze)	36 000	...	17 243	1
Verletzung durch Geräte, Werkzeuge, Apparate, Maschinen	34 000	...	16 542	2
Menschen	22 200	...	8 457	15
Verbrennung, Verätzung	16 900	...	4 601	1
Vergiftung (Nahrungsmittel, Gas, chem. Produkte usw.)	4 300	...	362	2
Elektrischer Strom (Haushaltapparate, Steckdosen, Kabel)	300	...	81	1
Anderer Unfallhergang	56 800	...	12 827	22
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>561 000</b>	<b>1 080</b>	<b>206 924</b>	<b>90</b>

**UHF.T.03 Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung, 1985–1998** [SSUV] ③

Betätigung	1985	1990	1995	1998
Umhergehen in Haus und Garten	42 536	50 754	42 838	45 323
Anlässe, Spiele, Neckereien	3 760	3 830	3 501	3 921
Haushaltarbeiten, kleine Hantierungen	22 385	27 434	24 042	24 587
Eigene Körperpflege, Kinder- und Krankenpflege	3 232	4 552	4 542	4 544
Mahlzeiten	5 211	5 041	6 661	5 701
Haustiere (nicht landwirtschaftliche Tierhaltung)	3 020	3 180	3 020	3 220
Andere Veranlassungen	11 919	13 419	21 366	27 309
<b>Total Aufenthalt zu Hause</b>	<b>92 063</b>	<b>108 210</b>	<b>105 970</b>	<b>114 605</b>
Gartenarbeiten	...	...	6 181	6 844
Botengänge, Besorgungen, Arztbesuch	2 754	3 328	3 522	3 262
Berufsarbeiten und -ausbildung	11 217	7 744	5 943	4 741
Bastelarbeiten	1 816	1 635	1 562	1 003
Landwirtschaft, Wein- und Obstbau, Tierhaltung	...	...	4 587	3 307
Holzaufbereitung und -transport	6 230	5 551	5 092	4 370
Unterhaltsarbeiten (Bauten)	2 887	3 304	2 141	1 841
Unterhalt von Fahrzeugen	2 655	2 481	1 340	1 183
Öffentliche Dienste	531	480	621	540
Andere Nebenbeschäftigungen, Zügeln	27 565	31 576	20 397	20 154
<b>Total Nebenbeschäftigungen</b>	<b>55 655</b>	<b>56 099</b>	<b>51 386</b>	<b>47 245</b>
Ausgehen	34 491	42 487	44 948	37 836
Volksfeste, Versammlungen, Vergnügungspark	5 230	7 730	5 571	7 238
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>187 439</b>	<b>214 526</b>	<b>207 875</b>	<b>206 924</b>

**UHF.G.01 Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung, 1998** [SSUV] ③



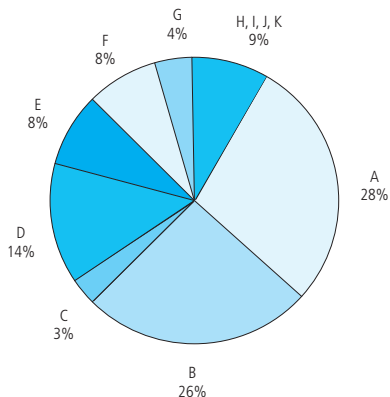
**UHF.T.04 Verunfallte nach Unfallhergang, 1985–1998** [SSUV] ③

Unfallhergang	1985			1990			1995			1998		
A Sturz auf gleicher Ebene (auch Sturz vom Trottoir), Misstritt	56 282	59 227	56 771	58 453	2 780	11 200	13 943	13 264	13 056	4 210	58 453	
B Verletzung durch Scherben, Blech usw.	30 231	56 314	56 689	53 875	2 840	11 221	15 523	12 367	10 164	1 760	53 875	
C Sturz aus der Höhe (Leiter, Stuhl, Tritt usw.)	5 900	6 467	5 982	6 345	260	730	1 344	1 685	1 824	502	6 345	
D Sturz auf Treppe, Misstritt	23 880	28 638	27 753	28 138	1 580	6 581	7 381	5 983	5 368	1 245	28 138	
E Tiere (Insekten, Hund, Katze)	...	...	22 283	17 243	860	4 000	4 801	4 081	2 801	700	17 243	
F Verletzung durch Geräte, Werkzeuge, Apparate, Maschinen	17 973	20 036	15 822	16 542	621	3 964	4 705	3 903	2 668	681	16 542	
G Menschen	...	...	6 292	8 457	980	2 661	2 704	1 464	407	241	8 457	
H Verbrennung, Verätzung	4 101	4 792	4 962	4 601	380	1 200	1 200	1 081	580	160	4 601	
I Vergiftung (Nahrungsmittel, Gas, chem. Produkte usw.)	76	132	63	362	40	80	141	60	41	0	362	
J Elektrischer Strom (Haushaltapparate, Steckdosen, Kabel)	82	41	40	81	20	1	40	20	0	0	81	
K Anderer Unfallhergang	48 914	38 879	11 218	12 827	880	3 182	3 349	2 989	2 005	422	12 827	
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>187 439</b>	<b>214 526</b>	<b>207 875</b>	<b>206 924</b>	<b>11 241</b>	<b>44 820</b>	<b>55 131</b>	<b>46 897</b>	<b>38 914</b>	<b>9 921</b>	<b>206 924</b>	

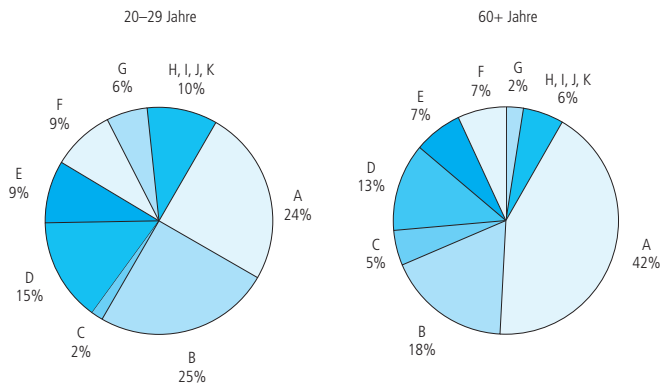
**UHF.T.05 Verunfallte nach Altersklasse und Unfallhergang, 1998** [SSUV] ③

Unfallhergang	1998			Altersklasse			Total
	-19	20–29	30–39	40–49	50–59	60+	
A Sturz auf gleicher Ebene (auch Sturz vom Trottoir), Misstritt	58 453	2 780	11 200	13 943	13 264	4 210	58 453
B Verletzung durch Scherben, Blech usw.	53 875	2 840	11 221	15 523	12 367	1 760	53 875
C Sturz aus der Höhe (Leiter, Stuhl, Tritt usw.)	6 345	260	730	1 344	1 685	502	6 345
D Sturz auf Treppe, Misstritt	28 138	1 580	6 581	7 381	5 983	1 245	28 138
E Tiere (Insekten, Hund, Katze)	17 243	860	4 000	4 801	4 081	700	17 243
F Verletzung durch Geräte, Werkzeuge, Apparate, Maschinen	16 542	621	3 964	4 705	3 903	681	16 542
G Menschen	8 457	980	2 661	2 704	1 464	241	8 457
H Verbrennung, Verätzung	4 601	380	1 200	1 200	1 081	160	4 601
I Vergiftung (Nahrungsmittel, Gas, chem. Produkte usw.)	362	40	80	141	60	0	362
J Elektrischer Strom (Haushaltapparate, Steckdosen, Kabel)	81	20	1	40	20	0	81
K Anderer Unfallhergang	12 827	880	3 182	3 349	2 989	422	12 827
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>206 924</b>	<b>11 241</b>	<b>44 820</b>	<b>55 131</b>	<b>46 897</b>	<b>9 921</b>	<b>206 924</b>

**UHF.G.02 Verunfallte nach Unfallhergang, 1998** [SSUV] ③



**UHF.G.03 Verunfallte der Altersklassen 20–29 und 60+, 1998** [SSUV] ③



## UHF.T.06 Verletzungen nach Betätigung (prozentuale Aufteilung), 1998 [SSUV] ③

Betätigung	Verletzung				Verletzung				
	Fraktur	Luxation <sup>1</sup>	Distorsion <sup>2</sup>	Intrakranielle Verletzung <sup>3</sup>	Offene Wunde, Abriss, Amputation	Oberflächliche Verletzung	Kontusion <sup>4</sup>	andere Verletzung	
Umhergehen in Haus und Garten	12.9	3.2	29.7	1.1	9.8	2.0	28.5	12.8	
Anlässe, Spiele, Neckereien	10.0	3.9	28.7	0.0	20.0	8.7	22.6	6.1	
Haushaltarbeiten, kleine Hantierungen	5.5	1.3	8.9	0.2	45.7	2.2	15.2	20.9	
Eigene Körperpflege, Kinder- und Krankenpflege	10.9	1.8	16.8	0.0	15.8	3.9	31.5	19.4	
Mahlzeiten	0.0	0.0	0.7	0.0	84.3	0.7	2.0	12.3	
Haustiere (nicht landwirtschaftliche Tierhaltung)	3.0	0.5	6.5	0.0	57.5	9.5	5.0	18.0	
Andere Veranlassungen	7.7	1.9	12.6	0.9	20.0	8.3	20.2	28.4	
<b>Total Aufenthalt in Häusern</b>	<b>9.2</b>	<b>2.3</b>	<b>19.0</b>	<b>0.7</b>	<b>24.6</b>	<b>4.0</b>	<b>22.0</b>	<b>18.3</b>	
Gartenarbeiten	5.6	2.5	12.5	0.7	30.0	10.4	11.3	27.0	
Botengänge, Besorgungen, Arztbesuch	9.2	1.4	24.9	1.4	14.3	7.8	23.5	17.6	
Berufsarbeiten und -ausbildung	7.1	3.1	33.3	1.4	10.2	5.4	24.1	15.3	
Bastelarbeiten	1.8	0.0	1.8	0.0	60.1	5.4	7.2	23.6	
Landwirtschaft, Wein- und Obstbau, Tierhaltung	10.4	2.5	15.8	1.0	24.3	6.4	25.2	14.4	
Holzaufbereitung und -transport	7.1	2.0	8.3	0.0	44.8	5.5	17.4	14.8	
Unterhaltsarbeiten (Bauten)	13.4	1.8	6.2	0.0	32.1	11.6	12.5	22.3	
Unterhalt von Fahrzeugen	3.0	0.0	14.7	0.1	36.7	1.5	8.8	35.2	
Öffentliche Dienste	10.5	0.0	18.4	2.6	10.5	5.3	23.7	28.9	
Andere Nebenbeschäftigungen, Zügeln	4.8	1.7	10.3	0.4	25.8	3.4	15.2	38.5	
<b>Total Nebenbeschäftigungen</b>	<b>6.4</b>	<b>1.9</b>	<b>14.3</b>	<b>0.6</b>	<b>26.5</b>	<b>5.8</b>	<b>16.8</b>	<b>27.7</b>	
Ausgehen	8.9	2.5	30.9	1.0	12.9	6.2	19.6	18.0	
Volkfeste, Versammlungen, Vergnügungspark	8.4	1.2	11.1	2.2	21.3	8.0	35.5	12.3	
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>8.5</b>	<b>2.2</b>	<b>19.8</b>	<b>0.8</b>	<b>22.6</b>	<b>5.0</b>	<b>21.0</b>	<b>20.0</b>	

<sup>1</sup> Verrenkung/Ausrenkung Gelenk<sup>2</sup> Verstauchung<sup>3</sup> Hirn-/Schädelverletzung<sup>4</sup> Quetschung

### UHF.T.07 Verunfallte in Haus und Freizeit nach Betätigung und Unfallhergang, 1998

[SSUV] ③

Betätigung	Unfallhergang						Total	davon Getötete
	Sturz auf gleicher Ebene	Anderer Sturz <sup>1</sup>	Verletzung <sup>2</sup>	Verbrennung, Verätzung	Andere			
Umhergehen in Haus und Garten	13 468	22 095	8 520	80	1 160	45 323	9	
Anlässe, Spiele, Neckereien	1 140	140	880	20	1 741	3 921	0	
Haushaltarbeiten, kleine Hantierungen	1 741	2 165	17 241	2 540	900	24 587	0	
Eigene Körperpflege, Kinder- und Krankenpflege	3 003	60	1 001	280	200	4 544	1	
Mahlzeiten	40	100	5 101	80	380	5 701	1	
Haustiere (nicht landwirtschaftliche Tierhaltung)	160	20	100	0	2 940	3 220	0	
Andere Veranlassungen	5 168	2 669	10 150	641	8 681	27 309	39	
<b>Total Aufenthalt in Häusern</b>	<b>24 720</b>	<b>27 249</b>	<b>42 993</b>	<b>3 641</b>	<b>16 002</b>	<b>114 605</b>	<b>50</b>	
Gartenarbeiten	1 320	541	4 083	40	860	6 844	0	
Botengänge, Besorgungen, Arztbesuch	1 221	561	900	40	540	3 262	0	
Berufsarbeiten und -ausbildung	3 140	620	420	0	561	4 741	1	
Bastelarbeiten	20	40	863	60	20	1 003	0	
Landwirtschaft, Wein- und Obstbau, Tierhaltung	620	484	1 001	20	1 182	3 307	5	
Holzauflbereitung und -transport	240	221	3 769	0	140	4 370	1	
Unterhaltsarbeiten (Bauten)	120	281	1 340	40	60	1 841	0	
Unterhalt von Fahrzeugen	80	1	802	120	180	1 183	2	
Öffentliche Dienste	160	80	160	40	100	540	0	
Andere Nebenbeschäftigungen, Zügel	1 381	1 261	9 624	480	7 408	20 154	5	
<b>Total Nebenbeschäftigungen</b>	<b>8 302</b>	<b>4 090</b>	<b>22 962</b>	<b>840</b>	<b>11 051</b>	<b>47 245</b>	<b>14</b>	
Ausgehen	24 451	2 924	3 540	60	6 861	37 836	8	
Volksfeste, Versammlungen, Vergnügungspark	980	220	922	60	5 056	7 238	18	
<b>Total Haus und Freizeit</b>	<b>58 453</b>	<b>34 483</b>	<b>70 417</b>	<b>4 601</b>	<b>38 970</b>	<b>206 924</b>	<b>90</b>	

<sup>1</sup> Sturz auf Treppe, Misstritt, Sturz aus der Höhe<sup>2</sup> Verletzung durch Geräte, Werkzeuge, Apparate, Maschinen, Scherben, Blech usw.

### VSV.T.01 Tragquoten von Sicherheitsgurten der Personenwagenlenker, 1980–2000

[bfu] ⑩

Ortslage und Region	Anteil in Prozent				
	1980	1985	1990	1995	2000
Innerorts					
Deutschschweiz	28	63	64	63	73
Westschweiz	7	34	34	39	48
Tessin	11	19	44	20	37
<b>Total Innerorts</b>	<b>23</b>	<b>54</b>	<b>53</b>	<b>55</b>	<b>66</b>
Ausserorts					
Deutschschweiz	40	77	77	78	80
Westschweiz	24	55	55	60	70
Tessin	12	37	55	44	50
<b>Total Ausserorts</b>	<b>35</b>	<b>70</b>	<b>71</b>	<b>72</b>	<b>76</b>
Autobahn					
Deutschschweiz	59	85	83	87	90
Westschweiz	33	69	72	82	89
Tessin	40	51	75	63	78
<b>Total Autobahn</b>	<b>52</b>	<b>79</b>	<b>80</b>	<b>84</b>	<b>89</b>
Alle Strassenarten					
Deutschschweiz	40	74	74	75	81
Westschweiz	20	51	52	58	69
Tessin	19	34	56	40	55
<b>Schweiz Total</b>	<b>35</b>	<b>67</b>	<b>67</b>	<b>69</b>	<b>77</b>

Tragobligatorium seit 1.7.81

### VSV.T.02 Tragquoten von Sicherheitsgurten der Rücksitzpassagiere in Personenwagen, 1995–2000

[bfu] ⑩

Region	Anteil in Prozent					
	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Deutschschweiz	30	33	39	34	28	34
Westschweiz	41	31	22	24	22	27
Tessin	17	24	16	15	25	16
<b>Schweiz Total</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>34</b>	<b>31</b>	<b>27</b>	<b>32</b>

Tragobligatorium seit 1.10.94

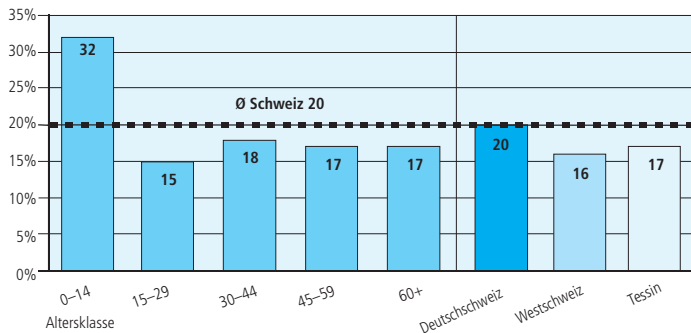
## VSV.T.03 Helmtragquoten der motorisierten Zweiradfahrer, 1999/2000 [bfu] 10

	2000				1999
	Deutschschweiz	Westschweiz	Tessin	Schweiz total	Schweiz total
	Anteil in Prozent				
Motorfahräder	78	67	32	73	86
Kleinmotoräder	97	94	76	95	97
davon Roller	97	95	74	95	...
Motoräder ≤ 125 ccm	99	99	77	98	98
davon Roller	99	99	70	97	...
Motoräder > 125 ccm	100	100	96	100	100
davon Roller	100	100	83	99	...
<b>Alle Motoräder (ohne Mofa)</b>	<b>99</b>	<b>99</b>	<b>83</b>	<b>98</b>	<b>99</b>
<b>davon Roller</b>	<b>98</b>	<b>97</b>	<b>72</b>	<b>97</b>	<b>...</b>

## VSV.T.04 Helmtragquoten der Velofahrer nach Altersklasse, 1999/2000 [bfu] 10

Alter	2000				1999
	Deutschschweiz	Westschweiz	Tessin	Schweiz total	Schweiz total
	Anteil in Prozent				
0–14	32	34	7	32	30
15–29	16	5	12	15	12
30–44	18	17	30	18	19
45–59	17	12	17	17	15
60+	17	...	14	17	18
<b>Alle Alter</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>20</b>	<b>18</b>

## VSV.G.01 Helmtragquoten der Velofahrer, 2000 [bfu] 10



## VSV.T.05 Geschwindigkeitsverhalten auf Autobahnen, 1972–1996 [IVT] 11

Jahr	Geschwindigkeiten (Querschnitt) in km/h					
	V85 <sup>1</sup>	V50 <sup>2</sup>	V15 <sup>3</sup>	Mittlere Geschwindigkeit (Vm)	Standardabweichung (s)	V>VL <sup>4</sup>
1972	127	105	81	105	20.7	-
1973	138	113	85	113	24.2	-
1974	124	109	82	106	18.3	8.1
1976	132	116	87	112	19.8	18.1
1977	133	117	90	113	19.4	21.8
1980	133	115	90	113	19.4	21.9
1981	132	112	91	112	18.4	18.4
1982	138	118	91	116	20.7	31.7
1984	133	116	91	114	18.9	20.1
1985	126	112	90	110	16.8	28.0
1986	129	114	90	112	18.1	33.8
1987	125	110	88	109	17.5	23.5
1989	123	109	88	107	16.3	22.8
1990	129	115	94	113	16.6	35.3
1991	130	116	93	114	17.1	37.8
1992	129	116	95	114	16.2	37.1
1993	129	116	94	115	16.2	34.4
1994	131	117	95	115	16.5	41.8
1995	127	114	94	112	15.1	32.6
1996	127	115	94	112	14.9	29.4
<b>Ø</b>	<b>130</b>	<b>114</b>	<b>90</b>	<b>112</b>	<b>18.1</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> Geschwindigkeit von 85% der Fahrzeuglenker eingehalten<sup>2</sup> Geschwindigkeit von 50% der Fahrzeuglenker eingehalten<sup>3</sup> Geschwindigkeit von 15% der Fahrzeuglenker eingehalten<sup>4</sup> prozentualer Anteil der Fahrzeuge über der jeweils geltenden Geschwindigkeitslimite (VL)

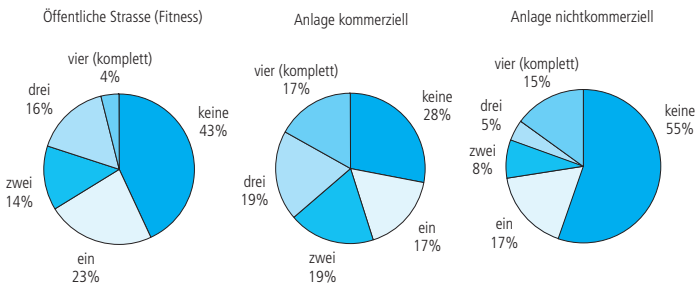
14.3.1974–31.12.1984 Tempo 130

ab 1.1.1985 Tempo 120

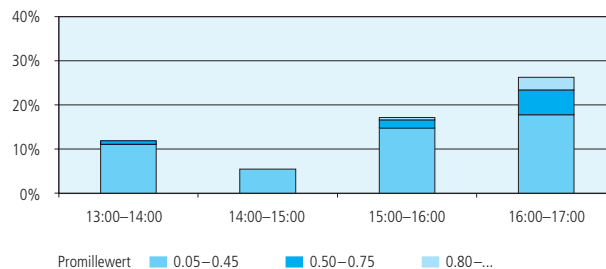
**VSP.T.01** Tragquoten der Schutzausrüstung beim Inline-Skating, 1999/2000 [bfu] 10

	Erhebungsort					
	Öffentliche Strasse (Fitness)		Anlage kommerziell		Anlage nichtkommerziell	
	2000	1999	2000	1999	2000	1999
<b>Anzahl getragene Schutzartikel</b>	<b>Anteil in Prozent</b>					
keine	43	38	28	25	55	42
ein	23	26	17	26	17	22
zwei	14	14	19	16	8	15
drei	16	19	19	17	5	14
vier (komplett)	4	3	17	16	15	7
<b>Total</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Personen mit</b>	<b>Anteil in Prozent</b>					
Helm	7	8	44	42	16	13
Ellbogenschoner	22	24	24	23	20	20
Handgelenkschoner	52	58	39	49	37	50
Knieschoner	35	34	60	61	35	39
Bremsvorrichtung	90	87	36	23	52	81

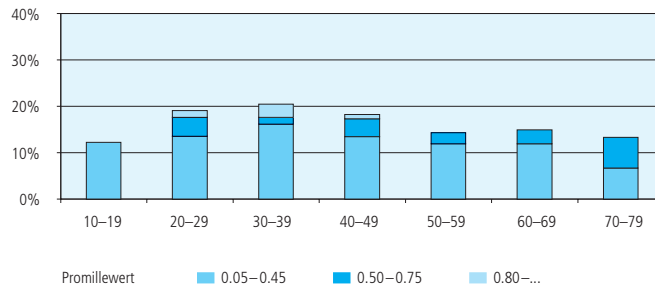
**VSP.G.01** Anzahl getragene Schutzartikel beim Inline-Skating, 2000 [bfu] 10



**VSP.G.02** Blutalkoholkonzentration bei Schneesportlern nach Tagesstunde, 1999 [bfu] 9



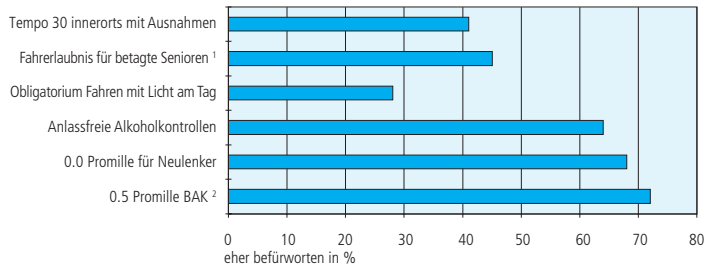
**VSP.G.03** Blutalkoholkonzentration bei Schneesportlern nach Altersklasse, 1999 [bfu] 9



**ESV.G.01 Akzeptanz von Verkehrssicherheitsmassnahmen (bfu-Umfrage), 1999**

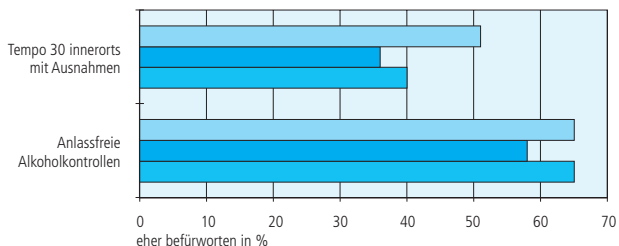
[DemoScope] 12

Würden Sie folgende Sicherheitsmassnahmen eher ablehnen oder eher befürworten?



<sup>1</sup> örtlich und zeitlich begrenzt    <sup>2</sup> Blutalkoholkonzentration

Würden Sie folgende Sicherheitsmassnahmen eher ablehnen oder eher befürworten?

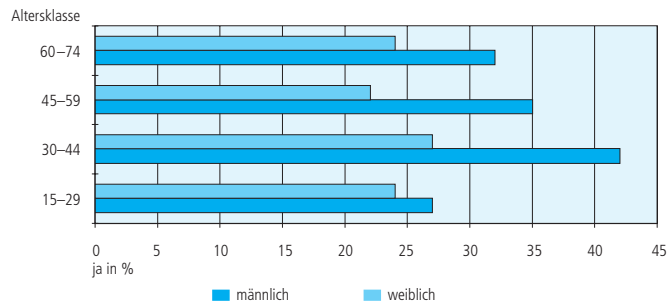


■ Deutschschweiz    ■ Westschweiz    ■ Tessin

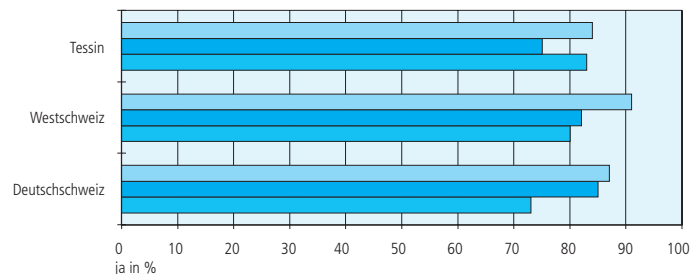
**ESV.G.02 Einstellung zu gesetzlichen und sozialen Normen (bfu-Umfrage), 1999**

[DemoScope] 12

Können Ihrer Meinung nach Unfälle vermieden werden, wenn alle Autos auch am Tag das Licht eingeschaltet haben?



Sind Sie der Meinung, dass das Verletzungsrisiko durch das Anlegen der Gurten auf den Rücksitzen reduziert werden könnte?

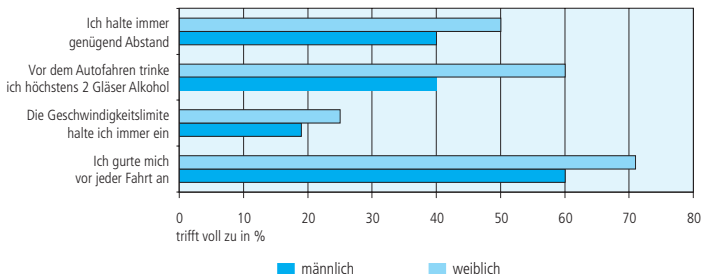


■ Bildung: Seminar, Technikum, HTL, HWV, Universität, ETH, Hochschule, HSG  
 ■ Bildung: Berufs-, Fach-, Mittelschule, Gymnasium  
 ■ Bildung: Primar-, Ober-, Sekundar-, Bezirksschule

## ESV.G.03 Selbstberichtetes Präventionsverhalten beim Autofahren (bfu-Umfrage), 1999

[DemoScope] 12

Es gibt verschiedene Verhaltensweisen, die dazu beitragen, unfallbedingte Verletzungen zu vermeiden. Sagen Sie mir bitte, wie Sie es mit Folgenden halten.



## ENB.G.01 Selbstberichtetes Präventionsverhalten im Sport, Haus und Freizeit (bfu-Umfrage), 1999

[DemoScope] 12

Es gibt verschiedene Verhaltensweisen, die dazu beitragen, unfallbedingte Verletzungen zu vermeiden. Sagen Sie mir bitte, wie Sie es mit Folgenden halten.

